

EVANGELISCH

in Bad Godesberg

HARMONY OF DIFFERENCE

DIE SPIRITUALITÄT DES JAZZ

BlueChurch Festival
Bonn 12.–15. Mai 2022

„Singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen.“
(Eph 5,19)

Welche Musik geht Ihnen zu Herzen? Für die einen ist es Beethoven, Bach oder Wagner, für andere der Jazz, der musikalische Momente kreiert, die die Seele erheben, das Gefühl aufkommen lässt: einfach göttlich! Seit Jahren ist die Pauluskirche in Bonn ein beliebter Ort, der solche Momente ermöglicht. Als Auferstehungsfeier nach Corona, Finale Furioso von Jazz in der Pauluskirche, freut sich diese bewährte Spielstätte auf das internationale BlueChurch Festival unter der Schirmherrschaft von Präses Thorsten Latzel. Mit international bekannten Größen wie Tord Gustavsen, Simin Tander, Joachim Kühn, Janne Mark, Eric Schaefer, Expert*innen aus Theologie, Kirchenmusik, Musikwissenschaft und Philosophie bege-

gnen sich Menschen, um der Spiritualität des Jazz in dieser Weise erstmalig Raum zu geben. In öffentlich zugänglichen Konzerten, musikalisch-liturgischen Tagesunterbrechungen, Vorträgen und Diskussionsforen sowie in der Auf-
führung eines Jazz-Rituals lädt das Netzwerk ein, um der

These nachzugehen, dass der Jazz eine ganz eigene Spiritualität entfaltet, die Menschen in unserer säkularisierten Gesellschaft besonders anzusprechen vermag. Da der Jazz seine Herkunft teilweise kirchlichen Kontexten verdankt, sind die kirchlichen Auf-
führungsorte passend. Es wird gefragt: Was bringen Musiker*innen an spirituellen Erfahrungen und Horizonten mit? Was erleben Hörer*innen in Konzerten, dass sie diese als spirituell erfahren? Welche rituellen Potentiale setzt diese Musikform aus sich heraus? Welche Spuren der Transzendenz macht sie spürbar? Das Netzwerk BlueChurch fragt nach der Religion im Alltag, den Spuren der Transzendenz im Säkula-
ren, darauf vertrauend, dass diese Perspektive auch den Sonntag bereichern könnte, als Tag der Seelen- und Herzens-
ruhe. Deshalb laden wir besonders zur Jazzvesper ein unter dem Motto

„Pilgerschaft“, am Sonntag, den 15., 18.00 Uhr, in die Pauluskirche.

Ihr Pfarrer Siegfried Eckert
Ev. Thomas-Kirchengemeinde

BLUECHURCH

HARMONY OF DIFFERENCE

DIE SPIRITUALITÄT DES JAZZ

FESTIVAL	JAZZBREAKS
DO, 12.05. 19:30 // 20:30 Uhr Eröffnungspodium & Konzert „Meine Spiritualität im Jazz“ DUO KONZERT Tord Gustavsen (NO) Simin Tander (DE)	Pauluskirche // Eintritt frei - Spende erbeten 13.05.2022 // 14:00 Uhr FRANZISKUSINVENTIONEN Matthias Petzold - Saxophon Andi Reisner - Gitarre 14.05.2022 09:00 Uhr ROGER HANSCHER SOLO Sonderkonzert: Heilig Kreuz Kirche Cheruskerstraße 11, 53175 Bonn
FR, 13.05. 20:30 Uhr JOACHIM KÜHN TRIO feat. Chris Jennings (FR) - Bass Eric Schaefer (DE) - Schlagzeug	14:00 Uhr PEPE JOMA KWARTETT Wolfgang Stinshoff, Saxophon Johannes Quack, Piano Peter Schwöble, Bass Marcus Specht, Schlagzeug
SA, 14.05. 20:00 Uhr JAZZ RITUAL (Uraufführung) Workshopkonzert mit Festival- Dozent:innen und Studierenden Eintritt frei - Spende erbeten	15.05.2022 10:00 Uhr DUO MOVING SOUNDS Tara Bouman & Markus Stockhausen 18:00 Uhr JAZZVESPER mit Janne Mark & Gästen
SO, 15.05. 20:00 Uhr JANNE MARK TRIO (DK) feat. Søren Gemmer - (Klavier) Esben Eyerman - (Bass)	

PAULUSKIRCHE In der Maar 7, 53175 Bonn

ABENDKASSE: pro Abend 25€/15€ // VVK über [bonnticket.de](https://www.bonnticket.de)



FORUM REFORMATION



Evangelische Kirche
im Rheinland



pti
pädagogisch-theologisches Institut
der evangelischen Kirche im Rheinland

www.harmonyofdifference.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

In Tagen, in denen das nicht für möglich Gehaltene geschieht, sagt ein Bild mehr als es Worte vermögen. Der Ukraine-Krieg hat vieles andere weitgehend verdrängt, aber die christliche Botschaft von Frieden und Versöhnung klingt dennoch durch. Das zeigen schon die vielen Beiträge und Angebote in unserem Gemeindebrief für den Monat Mai.



Bild: Marc Chagall

Und dieses Dennoch bricht sich kraftvoll Bahn in dem Chorfenster der Kirche St. Stephan in Mainz. Chagall hat es „Baum des Lebens“ genannt.

Der Dichter Paul Fleming aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges beginnt sein Gedicht mit den Worten: „Sei dennoch unverzagt, gib dennoch unverloren ...“ In diesem dennoch hoffnungsvollen Sinne

Ihr Redaktionsteam



© Kartengrundlage: Kataster- und Vermessungsamt der Bundesstadt Bonn 2015

Inhalt

Gemeinde-Panorama	2 – 4
Freud und Leid, Impressum, Kontakte	2
Aus den Kirchengemeinden	
Erlöser-Kirchengemeinde	5 – 8
Johannes-Kirchengemeinde	9 – 13
Thomas-Kirchengemeinde	14 – 19
Mai 2022-Gottesdienste	20

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen darf Freud und Leid mit Taufen, Trauungen und Bestattungen nicht im Internet veröffentlicht werden. Die Namen finden Sie jeweils im aktuellen, gedruckten Gemeindebrief.



Gottesdienst verpasst?
Sie können trotzdem spenden –
mit dem Internet-Klingelbeutel
auf www.ekir.de/klingelbeutel

Hier finden Sie auch weitere Informationen zu den Projekten, die mit Kollekten unterstützt werden. Auch bei der Online-Kollekte erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung, die einkommensteuerermindernd eingesetzt werden kann.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Auflage: 9.250

Erscheinungsweise: 10 mal jährlich

Redaktionsschluss

06-2022: 06.05.2022
07/08-2022: 03.06.2022
09-2022: 05.08.2022

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an die jeweiligen Gemeindefachredakteurinnen.

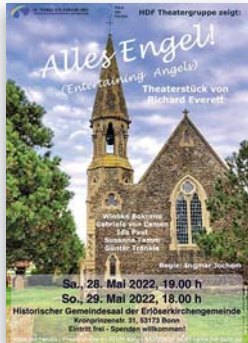
KONTAKTE

- **Kontakte der Gemeindefachredakteure (siehe Kästen)**
Erlöser-Kirchengemeinde Seite 8
Johannes-Kirchengemeinde Seite 13
Thomas-Kirchengemeinde Seite 19
- **Redaktion und Anschrift:**
Siehe die jeweiligen Gemeindefachredakteure und Herausgeberanschrift
☎ 93 58 30
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
- **Anzeigenverwaltung:**
Corinna Bärhausen
- **Layout:**
Perfect Page, 76133 Karlsruhe
- **Druck:**
DCM Druck Center Meckenheim,
53340 Meckenheim

- **Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel:**
Superintendent Pfr. Mathias Mölleken
Akazienweg 6, 53177 Bonn ☎ 30 78 70
- **Frauenbeauftragte des Kirchenkreises:**
Sabine Cornelissen ☎ 30 78 70
Mail: sabine.cornelissen@ekir.de
- **Hilfe für St. Petersburg:** Herr Cay Gabbe
☎ 39 15 723, Mail: cay.gabbe@web.de
- **Spendenkonto:** Johannes-Kirchengemeinde
Sparkasse KölnBonn, Kennw.: St. Petersburg
IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60
- **Flüchtlingshilfe Bad Godesberg:**
Godesberger Allee 6–8, 53175 Bonn
franziska.geiger@dw-bonn.de;
☎ 0173 577 8330
Spendenkonto: Erlöser-Kirchengemeinde
IBAN: DE64 3506 0190 1088 4332 34
Stichwort: Flüchtlingshilfe

HdF-Theatergruppe

zeigt das Theaterstück „Alles Engel“
Sa 28.05. 19.00 + So 29.05. 18.00,
Historischer Gemeindesaal
der Erlöser-Kirchengemeinde
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn



Lange Zeit war Corona-bedingt Pause, jetzt aber wagt sich die HdF-Theatergruppe unter der Leitung von Ingmar Jochem wieder auf die Bühne!

Zum Inhalt: Grace ist frisch gebackene Witwe. Vierzig Jahre

lang hat sie an der Seite ihres Mannes, des Pfarrers Bardolph, die Kirchengemeinde am Laufen gehalten. Nun erfährt Grace von ihrer Schwester Ruth, dass ihr Mann ihr all die Jahre etwas Wesentliches verschwiegen hat. Dann stellt sich auch noch heraus, dass der neue Pfarrer eine Frau ist. Diese Sarah ist allerdings auch nicht mit sich im Reinen. Jo, Psychotherapeutin und Tochter von Grace, will allen helfen und braucht selber Hilfe. Und wieso unterhält sich Grace die ganze Zeit mit jemandem, den die anderen gar nicht sehen können? Hat sie auch etwas zu verbergen?

In diesem tragikomischen Bühnenstück von Richard Everett hat jeder der Beteiligten etwas auf dem Kerbholz – „Alles Engel“ sind sie jedenfalls nicht.

Hinweis auf die Frauenreise ins Nordseebad Borkum

Sa 09.– Sa 16.07.22

Anmeldung bis 18.05. unter *sabine.cornelissen@ekir.de*

DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region –
gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de
Kaiserstr. 125, 53113 Bonn,
Kontakt für die Einrichtungen ☎ 228 080
Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ),
Ambulante Pflege: Godesberger Allee 6–8
☎ 227 224 10, Mail: pgz@dw-bonn.de
EVA, Evangelische Schwangerenberatung:
Godesberger Allee 6–8, ☎ 227 224 25
Schuldnerberatung Bonn:
Noeggerathstr. 49, ☎ 969 690
update – Fachstelle für Suchtprävention:
Uhlgasse 8, ☎ 688 588 0

438.000 Briefe für die Freiheit Ergebnis des Briefmarathons 2021

Amnesty International veranstaltet jedes Jahr einen Briefmarathon. In der ganzen Welt werden Briefe geschrieben für Menschen, die nur deshalb inhaftiert sind, gefoltert werden, mit dem Tode bedroht sind, weil sie ihre Menschenrechte wahrgenommen haben. Niemand von ihnen ist kriminell. Hier in Bad Godesberg haben nach den Gottesdiensten im Dez. 2021 in der Pauluskirche, Christuskirche, Matthias-Claudius-Gemeindehaus, in der Gnadenkirche in Pech und in St. Marien zusammen 350 Menschen einen Brief abgeschickt – unter Coronabedingungen doch beachtlich. Insgesamt haben sich in Deutschland 438.000 Menschen beteiligt, davon 238.000 an Schulen. Ein ermutigendes Zeichen dafür, dass in der jungen Generation das Bewußtsein für die Menschenrechte wach ist. Wir bedanken uns nochmals herzlich bei allen, die teilgenommen haben und so dazu beigetragen haben.

Amnesty International
Gruppe Bad Godesberg

Arbeitskreis Christen und Bioethik

Information und Diskussion



Arbeitskreis Christen und Bioethik
c/o Ilse Maresch, Giselstr. 49, 53179 Bonn, Tel.: 0228/334604

Der ACB trifft sich nach wie vor einmal im Monat – Ort und Zeit waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte orientieren Sie sich an den Aushängen in den Gemeindezentren oder bei Ilse Maresch ☎ 33 46 04.

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldrankenhaus: Waldstr. 73, ☎ 383-0
Pfr. Gunnar Horn ☎ 354 284
Johanniter-Krankenhaus:
Johanniterstr. 3–8, ☎ 543-0
Pfrn. Manuela Quester ☎ 543-2096
Grüne Damen und Herren:
Jutta Neumann ☎ 324 031 7
Hospiz am Waldrankenhaus:
Waldstr. 73, ☎ 383 130
Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2
Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 381-0 + 647 096

Streitschlichter-Workshop

Fr 06., Sa 07., Sa 21. + So 22.05.
Ellesdorfer Str. 52, 53179 Bonn

Zoff mit Freunden, im Verein oder mit den Nachbarn? Streit gehört zum Leben dazu, aber wie Sie damit umgehen, das können Sie selbst bestimmen. In unserer praktischen Fortbildung lernen und üben Sie Techniken, die Ihnen dabei helfen. Mehr Infos unter: <https://www.quartier-lannesdorf-obermehlem.de/mediation-und-konfliktberatung>
Anmeldung: eMail: quartiersmanagement@frauenhilfe-rheinland.de oder ☎ 95 41 300.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Kursangebote

der Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V.

Für alle Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: eMail: anmeldung@frauenhilfe-rheinland.de oder ☎ 95 41 123.

Musik in der Begleitung von Menschen mit Demenz

Fr 13.05. 09.00–16.00, 120 €

Musik kann Erinnerungen, Vorstellungen, innere Bilder und Assoziationen freisetzen und verändern.

„Es war einmal ...

Märchen in der Demenzbegleitung“

Fr 20.05. 09.00–16.00, 120 €

Lernen Sie anhand von praktischen Beispielen den gezielten Einsatz von Märchen kennen.

Kreativ Kraft tanken in Krisenzeiten

Mo 23.05. 09.00–16.00, 120 €

Kleine Auszeit für Haupt- und Ehrenamtliche aus Care-Berufen und der Gemeindarbeit. Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Kostenfreie Schulungen für Senioren zu digitalen Themen

Die Kurse richten sich vorrangig an Menschen mit geringem Einkommen, Bonn-Ausweis, SGB-Leistungsbezug.

DIAKONISCHE DIENSTE

Hospizverein Bonn e.V.: Junkerstr. 21
☎ 62 906 900 + www.hopizverein-bonn.de
Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20
☎ 38 27-0, www.godesheim.de,
Pfarrer Iris Gronbach ☎ 382 717 2
Kleiderkammer:
Godesberger Allee 6–8, ☎ 39 17 77 27
Öffnungszeiten
Mo + Di 10.00–13.00 Uhr
Mi + Do 15.00–18.00 Uhr
www.kleiderkammer-bonn.de
Krisenberatungsstelle für Senioren:
☎ 696 868
Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächspartner für 10–18-Jährige ☎ 914 00 00
Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:
☎ 0800 111 0 111 / 111 0 222

Erste Schritte in Bonn

- Erstanlaufstelle in Bonn Buschdorf Ernst Robert Curtius Straße 12, 53177 Bonn
- Wichtig Registrierung beim Bürgeramt Terminvereinbarung an buergeramt@bonn.de
- Meldebescheinigung per Mail an Ausländerbehörde ukraine@bonn.de für den Erhalt der Aufenthaltserlaubnis zunächst Fiktionsbescheinigung (Besucheradresse: Oxfordstraße 19)
- Beantragen von Leistungen beim Amt für Soziales und Wohnen:

Amt für Soziales und Wohnen
Hilfen für Asylsuchende (50 221)
Oxfordstr. 19
53111 Bonn

Dafür

- eingescannte bzw. abfotografierte ukrainische Ausweisdokumente aller Familienmitglieder per Mail an: asylblg@bonn.de
 - Passfoto und Datenschutzerklärung nötig um elektronische Gesundheitskarte zu erhalten
 - Kostenlose Nutzung des ÖPNV ist möglich
 - Kostenlose SIM Karten der Telekom
 - Kostenloses Konto bei der Sparkasse möglich
 - Lebensmittelgutscheine ausgegeben durch die Stadt in den Unterkünften/Hotels
- ACHTUNG:** Die Gutscheine müssen später zurückgezahlt werden

Ansprechpartner DW:

Kontakt Bonn:

Michal Kramer
Michal.Kramer@dw.bonn.de
Mobil 0172 / 7007288

Kontakt Bad Godesberg:

Franziska Geiger
Franziska.Geiger@dw.bonn.de
Mobil 0173 / 5778330

Marko Grzincic
Marko.Grzincic@dw.bonn.de
Mobil 0172 / 846 86 71

Aktivitäten in Bad Godesberg

Café Contact der Erlöser Kirchengemeinde

Montags, 16.00–17.30 Uhr
Friedrichallee 20, 53173 Bonn

Café Contact Muffendorf

Regelmäßige gemeinsame Ausflüge und Treffen; nächstes Treffen:
Samstag, 30. April: Gemeinsames Fastenbrechen im Ramadan

Café Contact der Christuskirche

Samstags, 11.00–12.30 Uhr
Jugendheim der Christuskirche Ecke Friesenstraße/
Hohenzollernstraße, 53175 Bonn

Formularhilfe

zwei Mal im Monat
Zanderstraße 22, Wohnung 3, 53177 Bonn; nächster Termin:
12.04.2022 mit Terminvereinbarung bei Franziska Geiger

Sprachangebote & vieles mehr

Informationen: <http://cafecontact.godesberg.de/>

GLANZLICHT Nr. 34

GLANZLICHTER

DER ABENDGOTTESDIENST IN DER IMMANUELKIRCHE

SA, 21.05.2022, 18.00 UHR

„Da pace DOMINUM“

Friedensgottesdienst mit Klängen, Texten und Liedern zu Mitsingen. Angesichts der schrecklichen Ereignisse in der Ukraine soll dieser Gottesdienst dazu beitragen, dass wir uns auf den wahren Frieden Christi besinnen und die Traurigkeit und Schwere durch Klänge bzw. Singen von unserer Seele nehmen. Ein Statement und ein Interview mit dem Künstler gehen der Frage nach was dem Frieden dient.

Ausführende: **Christian Bollmann**, Klangkünstler und Multiinstrumentalist
Matthias Schippel, Pfarrer i.R. und Musiker

EV. JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE
Bad Godesberg

IMMANUELKIRCHE · TULPENBAUMWEG 2, 53177 BONN | www.lichthaus-musik.de

GLANZLICHT Nr. 34

Meditatives Friedenskonzert mit
Obertönen, archaischen Klängen
und neuen mantrischen Gesängen,
Obertongesang, Didgeridoo, Gong, Flöten,
Gitarre, Rahmentrommel

Seit mehr als dreißig Jahren arbeitet **Christian Bollmann** an seiner „Neuen Meditativen Musik“ als Komponist, Obertonsänger, Multiinstrumentalist und Singleiter.

1985 Gründung und Leitung des Oberton-Chores Düsseldorf. Produktion von mehr als 20 CDs mit eigenen religionsübergreifenden Projekten.

Konzerte auf evangelischen und ökumenischen Kirchentagen, u.a. auch im Kölner Dom, Aachener Dom und der Kathedrale von Chartres.

www.lichthaus-musik.de

Luisa Imorde CD-Präsentation

Sa 07.05. 19.00, Hist. Gemeindesaal
FRANÇOIS COUPERIN (1668–1733)

8 Préludes (Auswahl)

Pièces de Clavecin (Auswahl)

OLIVIER MESSIAEN (1908–1992)

8 Préludes (Auswahl)



Foto: Nikolaj Lund
Kunstwerk:
Alina Mann

Auf ihrem neuen Album „Polychromie“, das am 06. Mai 2022 veröffentlicht wird, lässt Luisa Imorde zwei Komponisten aus Frankreich in Dialog treten – François

Couperin und Olivier Messiaen. Wie schon Le Corbusier mit seiner „Polychromie Architecturale“ kontrastierende Farben in perfekte Harmonie zu bringen wusste, offenbart sich hier ein ähnlicher Effekt: Die Farben des Klanges stehen sich gewissermaßen komplementär gegenüber – in einer perfekt ausgewogenen Vielfarbigkeit. Luisa Imorde wird auf einem Bösendorfer 280 Vienna Concert spielen.

Luisa Imorde, Klavier

Bernhard Hartmann, Podiumsgespräch
Eintrittskarten (15 €/8 € für Schüler und Studenten) sind im Gemeindebüro und an der Abendkasse erhältlich.

KulTour

Führung durch die Paula Modersohn-Becker-Ausstellung im Arp-Museum

Mi 11.05. 10.20, Treffpunkt Bf.

Bad Godesberg, Gleis 1 (Richtung Koblenz)

Beginn der Führung um 11.30 Uhr.

Die Kuratorin der Ausstellung in der Kammer Rau, Arp-Museum Rolandseck, Dr. Susanne Blöcker, wird uns durch die Ausstellung leiten und – ergänzend zu dem Vortrag am 27. April oder auch unabhängig davon – Einblick in das bedeutende Werk dieser außergewöhnlichen Künstlerin geben. Sie malte in einer Epoche großer Umbrüche und war sich zugleich in ihrem Werk, in der Suche nach Echtheit und Einklang mit der Natur. Um Anmeldung bis 4. Mai wird gebeten. Die Zahl der Teilnehmer ist (zurzeit auf 20) begrenzt. Bitte geben sie bei der Anmeldung bitte an, ob sie evtl.: ein Ticket für die Fahrt (Dauerkarte) besitzen, ein Ticket für das Museum (Dauerkarte) besitzen oder selbst anreisen möchten. Teilnehmerbeitrag: mit Bahn-Anreise 15 Euro.

Daniel Post

Orchester Le Bon(n) Ton Konzert „Feel the Rhythm“

Fr 13.05. 19.00, Hist. Gemeindesaal

Das Salonorchester „Le Bon(n)Ton“ der Ludwig-van-Beethoven Musikschule spielt

einen bunten musikalischen Cocktail. Das im Jahr 2015 von der Pianistin Anca Bergner gegründete Ensemble präsentiert bezaubernde Melodien (u. a. Tango, Samba, Klezmer), bei denen man die ganze Vitalität, Impulsivität, Melancholie, Leidenschaft und ihre pulsierenden Rhythmen spürt; Lieder, die in Erinnerung bleiben werden. Spätestens nach dem dritten Takt werden Sie das Gespräch mit ihrem Nachbarn unterbrechen müssen, um zu „lauschen“. Also, Abwechslung und Spannung sind garantiert! Eintrittskarten (15 € / 8 € für Schüler und Studenten) sind im Gemeindebüro und an der Abendkasse erhältlich.

Konfirmation

Sa 14.05. 13.00, Erlöserkirche

So 15.05. 10.00, Erlöserkirche



Im Mai 2021, also ziemlich genau vor einem Jahr, begannen die Konfirmandinnen und Konfirmanden mitten in Zeiten vieler Einschränkungen wegen der Pandemie mit einem Online-Kurs per Zoom und lernten sich sozusagen auf kleinen „Kacheln“ kennen. Inzwischen haben die 20 Mädchen und Jungen mit uns als Leitenden (Miriam Hiob und zeitweise Katrin Bochannek Gruppe 2 + Pfr. Daniel Post Gruppe 1) und den Konfihelfern Elijah, Victoria und Henry einiges unternommen und erlebt, eine Reihe an Themen besprochen oder auch Gottesdienste mitgestaltet. Für die beiden Konfirmationen sind alle neu in zwei Gruppen aufgeteilt für den Samstag (14.5. 13.00 Uhr) und Sonntag (15.5. 10.00 Uhr) und werden im Konfirmations-Gottesdienst auch nach der Einsegnung die selbst gestaltete Kerze im Altarraum platzieren und (nur die Konfis) das Abendmahl bekommen. Wir wünschen gutes Gelingen und einen festlichen Tag, auch für die Feiern in den Familien!

Im Namen des Teams

Daniel Post

Hans Thuar – August Mackes „ziemlich bester Freund“

Mi 18.05. 15.00, Gemeindezentrum

Der – Omikron sei „Dank“ – ausgefallene Vortrag von Dr. Angelika Schmid kann nun

erfreulicherweise nachgeholt werden. Sie wird Person und Schaffen des wenig bekannten Malers Hans Thuar (1887–1945) vorstellen, dessen expressive, leuchtend farbige Kompositionen im Wortsinn absolut „sehenswert“ sind. Von seinem Kölner Schulfreund August Macke wurde er zu den „Rheinischen Expressionisten“ gezählt und freundschaftlich gefördert.

Norbert Waschk

Musikalischer Gottesdienst

So 22.05. 10.00, Erlöserkirche

Am Sonntag Rogate steht das Gebet im Mittelpunkt der Lesungen, Lieder und der Predigt. Zum Vaterunser, dem zentralen Gebet der Christenheit, welches Jesus seinen Jüngern gelehrt hat, gibt es zahlreiche Motetten, Lieder und instrumentale Vertonungen. In diesem Gottesdienst soll die Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy musikalisch eine Brücke zu den einzelnen Bitten des Vaterunser schlagen. Mit seinen Orgelsonaten löst sich Mendelssohn vom Aufbau der bis dahin bekannten Sonatenform und schafft einen eigenen Typus, welcher für viele andere Orgelkompositionen des 19. Jhdts. richtungsweisend wurde. Christian Frommelt spielt auf der Schuke-Orgel, Liturgie und Predigt hält Pfarrer Norbert Waschk.

Konzert KammerMusikKöln

So 22.05. 19.30, Hist. Gemeindesaal

Liebe Freunde der KammerMusikKöln, der Monat Mai bietet die seltene Gelegenheit, fünf unserer Gründungsmitglieder zusammen auf der Bühne zu erleben. Wir präsentieren Ihnen wieder kammermusikalische Raritäten in einer phantasiereichen Mischung von Werken deutscher, finnischer, englischer, rumänischer und irischer Provenienz. Johann Christian Bachs Quartett B-Dur sowie sein spritziges Quintett Nr. 6 umrahmen den Abend. Ferdinand Ries, ein enger Freund und Schüler Beethovens, wird ebenso zu hören sein wie auch vier Komponisten, die, obwohl Zeitgenossen, nicht unterschiedlicher sein könnten: Jean Sibelius, Gustav Holst, George Enescu und der eher unbekannte irische Komponist Ernest John Moeran.

Karten zum Preis von 28 €/15 € für Kinder/Schüler/Studenten unter karten@kammermusikkoeln.de bzw. Tel. 0176/51742197

Bitte beachten Sie: Kartenbestellungen sind verbindlich.

Weitere Informationen finden Sie auf www.kammermusikkoeln.de

Herzlichst und auf bald Ihre

Monika Hermans-Krüger



Neues aus dem Kindergarten

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in (m/w/d) ab sofort gesucht!

Für unsere evangelische, zweigruppige Einrichtung in Bad Godesberg suchen wir ab sofort eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d) in Vollzeit (39 Stunden/Woche).

In unserer Einrichtung werden Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt betreut; die Förderung der Gesamtpersönlichkeit des einzelnen Kindes steht dabei im Vordergrund.

Ihre Aufgaben:

- Erziehung, Begleitung und Förderung der Kinder
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten
- Vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Team und dem Träger
- Vermittlung von christlichen Werten

Wir bieten Ihnen:

- tolle Kinder
- engagierte Eltern
- ein kompetentes und kreatives Team
- eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Vergütung nach BAT-KF

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an den Kindergarten der Ev. Erlöser-Kirchengemeinde, Friedrichallee 8b, 53173 Bonn, Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de; Ansprechpartnerin ist Frau Sabrina Heß.

Wir freuen uns auf Sie!

Schleimige Mitbewohner!



Seit Ende März wohnen Cappuccino und Stracciatella bei uns in der Bärenhöhle. Bei den beiden handelt es sich nicht etwa um zwei leckere Eissorten, sondern um afrikanische Riesenschnecken, auch Achatschnecken genannt – die größten Landschnecken der Welt! Jetzt sind Cappuccino und

Stracciatella noch sehr winzig, nicht mal annähernd so groß wie eine Kugel Eis. Aber schon bald sind sie größer als diese und passen dann gerade noch so auf eine Kinderhand. Bis zu 20 cm groß können unsere neuen Mitbewohner werden.

Damit die Schnecken gesund bleiben und gut wachsen können, müssen wir sie pflegen und uns liebevoll um sie kümmern. Alle schauen mit, ob die Temperatur



im Terrarium warm genug ist. Achatsschnecken frieren nämlich schnell. Die Heizmatten sorgen für Wärme, damit die zwei sich richtig wohl fühlen, es sich gemütlich machen können. Außerdem muss die Luft feucht genug sein. Dafür sprühen wir das Zuhause der Schnecken regelmäßig mit einer Sprühflasche ein. Zum Baden und Trinken muss immer Wasser in ihrer Schale sein und täglich werden sie gefüttert. In den Brotdosen der Kinder finden sich tatsächlich immer Leckereien, oft sogar Reste, über die sich Cappuccino und Stracciatella sehr freuen. Eine Gurkenscheibe, ein Stück einer Bananenschale, ein Salatblatt oder eine Erdbeere machen die Schnecken schon pappsatt und glücklich. Um zu kontrollieren, ob unsere Schnecken genug essen, wiegen wir sie einmal in der Woche und wenn sie etwas gewachsen sind, putzen wir regelmäßig mit einer Zahnbürste ihre Schneckenhäuser, damit sich keine Bakterien auf ihnen sammeln – natürlich super vorsichtig!!! Darauf freuen sich die Kinder jetzt schon ganz besonders. Unsere schleimigen Mitbewohner sind schon jetzt ein fester Bestandteil unserer Gruppe. Von nun an gehören sie einfach zu uns und die Kinder übernehmen gerne Verantwortung für unsere kleinen (bald großen) Freunde. Am liebsten würden wir Cappuccino und Stracciatella knutschen, kuscheln und feste an uns drücken, aber das dürfen wir natürlich nicht, weil wir sonst ihre Häuser zerbrechen könnten. Also kriegen sie täglich unzählige Luftküsschen von uns und wir genießen es, sie auf unseren Händen zu spüren und mit ihnen zu erzählen.

Wir freuen uns, Cappuccino und Stracciatella beim Wachsen zuzusehen, mit ihnen um die Wette zu kriechen und mit ihnen zu lachen.

Bilderbuchkino

für Kinder ab 4 Jahren –

am Samstag, den 7. Mai um 10 Uhr im GZ

Wir sehen und hören das Buch von Daniela Kunkel: „Das kleine WIR zu Hause“

Wir alle leben in einer Familie und jede Familie ist einzigartig. Warum gibt es manchmal Streit? Und wie vertragen wir uns wieder? Im Anschluss gibt es noch einen Workshop, in dem die Geschichte kreativ umgesetzt wird.

Herzliche Einladung dazu!

*Es freuen sich Rosemarie Kimmerle
und Miriam Hiob*

Herzliche Einladung zum KiGo

Sa 21.05. von 10.00 bis 12.00,

Erlöserkirche und Gemeindezentrum

„Jesus ermutigt uns“

In diesem Gottesdienst geht es um die Geschichte von Jesus und dem Sturm.

Anmeldungen bitte bis **Mittwoch, den 18. Mai** abgeben. Vielen Dank!

Das Team freut sich auf Sie und Ihr/e Kind/er

Miriam Hiob, Gemeindepädagogin

Anmeldung zum Konfi-Unterricht

Im September beginnt der neue Konfi-Kurs. Dazu laden wir alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die achte Klasse besuchen werden, herzlich ein. Der Unterricht wird dienstags in der Zeit von 16.15 Uhr – 17.45 Uhr stattfinden. Auf der Internetseite der Erlöser-Kirchengemeinde findet sich unter der Rubrik „Service“ ein Anmeldeformular zum Downloaden, das ausgefüllt im Gemeindebüro zur verbindlichen Anmeldung abgegeben werden kann. Fragen zum Konfirmandenunterricht können gern an mich gerichtet werden, am besten per Mail (beatrice.fermor@erloeser-kirchengemeinde.de).

Für das Team: Beatrice Fermor

Endlich wieder Adrenalin!

Wir fahren am 22.05.2022

ins Phantasialand!

Anmeldungen gibt es im

Gemeindezentrum und unter

<https://www.erloeserkirchengemeinde.de/gemeindeleben/jugendliche/>.

Jugendleiterin Katrin Bochannek

Jugendfreizeit

Es geht mit dem Zweimaster „De Hester“ aufs IJsselmeer. Segeln, schwimmen, Spiele im Watt, Ausflüge zu Inseln und eine tolle Gruppe erwarten uns. Zeitraum: 9. – 23. Juli 2022 (3. & 4. Sommerferienwoche). Für alle ab 12 Jahren. **Schnell sein lohnt sich – nur noch wenige freie Plätze!**

30-jähriges Dienstjubiläum von Kantor Christian Frommelt

Am 15. Mai 1992 war der Dienstbeginn unseres Kantors Christian Frommelt. Seitdem leitet er den Posaunenchor in Godesberg. Er hat die Kantorei aufgebaut, die neben der Gestaltung von Got-



tesdiensten auch große Konzerte und Passionen aufführt. In der Coronapandemie hat Christian Frommelt trotz eingeschränkter Bedingungen die musikalische Arbeit fortgeführt und Video-

gottesdienste mit seinem Orgelspiel bereichert oder die Kreuzigung von John Stainer aufgeführt. Sein Kinderchor erfreut sich wachsender Beliebtheit und bringt junges Leben in das neue Gemeindezentrum.

Das Presbyterium gratuliert herzlich zum Dienstjubiläum!



Treffpunkt Bücherei

Unser Buchtipps im Monat Mai

Ein osteuropäisches Schicksal

Natascha Wodin wurde bekannt mit ihrem Roman „Sie kam aus Mariupol“, für den sie 2017 u.a. mit dem Preis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet wurde. Jetzt gibt es einen neuen Roman von Natascha Wodin, „Nastjas Tränen“. Das Pendant zum Bestseller „Sie kam aus Mariupol“ – ein Frauenschicksal jetzt und hier. Als Natascha Wodin 1992 nach Berlin kommt, sucht sie jemanden, der ihr beim Putzen hilft. Sie stellt Nastja ein, die wie Wodins Eltern aus der Ukraine stammt. Die studierte Tiefbauingenieurin konnte nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion im wirtschaftlichen Chaos ihrer Heimat nicht mehr überleben. Also stieg sie in einen Zug nach Berlin. Doch kaum ist ihr Visum dort abgelaufen, schlittert sie in das Leben einer Illegalen. Für Natascha Wodin ist es, als würde sie von ihrem eigenen Schicksal eingeholt. Im Heimweh dieser Ukrainerin, mit der sie immer mehr eine Freundschaft verbindet, erkennt sie das Heimweh ihrer Mutter wieder, die daran zerbrochen ist. Jetzt, Jahre später, zeichnet sie mit verhaltener, anrührender Poesie das Porträt von Nastja, einer kämpferischen zarten Frau.

Von Leseratten und Bücherwürmern

Und hier unser aktueller Buchtipps für Euch:

Jugendbuch:

Die Unbezwingbare

Fliegende Klinge wird sie genannt. Schwerelos fliegt sie durch die Luft und gleitet über das Wasser. Shi Yu ist eine Meisterin der Kampfkunst. Ohne den Wushu der Luft und des Wassers hätte sie nicht überlebt, als sie von Piraten entführt wurde. Noch ahnt sie nicht, dass sie die größte Piratin der chinesischen

Meere werden soll und dass es nur einen Mann gibt, der es an Geschicklichkeit mit ihr aufnehmen kann: der gefährliche Eunuchenfürst Cao Feng.

Meisterhaft erzählter Abenteuerroman über den Aufstieg einer jungen Frau vom Waisenkind zur Befehlshaberin der größten Flotte Chinas.

Morodinotte, Davide: Shi Yu, 512 Seiten, für Jugendliche ab 13 Jahren

... und für unsere kleinsten Leser:

Zählbuch, das einige Überraschungen bereithält.

Zählbücher sind ja nicht immer ein Unterhaltungsknaller. Daher mag der erste Satz in diesem Buch uns Erwachsenen vielleicht nur ein müdes Lächeln entlocken: „Willkommen in einem lustigen neuen Zählbuch.“ Aber: Lustig wird es wirklich, und zwar sehr. Es darf nämlich nur bis Eins gezählt werden und die Autoren des Buches setzen – dank geschickter Seitenaufteilung in Text und Bild – alles daran, dass man ganz aus Versehen dann doch mal ein bisschen weiterzählt. So sieht man auf einer Seite einen Elefanten. Die Frage zum Bild lautet: „Wie viele Elefanten sind auf dieser Seite?“ Auf der folgenden Doppelseite folgt die Frage: „Und was ist hiermit? Wie viele ...“ Zu sehen sind zwei Wale – und ein Würstchen. Zählen sollte man natürlich nur das Würstchen, auf keinen Fall die Wale! Umgekehrte Psychologie in Bestform! Anfangs werden Kinder und Erwachsene garantiert auf die Streiche der Autoren reinfallen. Aber dann werden sie fast platzen vor Zählfrang und riesigen Spaß daran haben, die Regel zu brechen – oder es zu schaffen, sich an diese zu halten. Und das ist ganz schön schwer. Ein großartiges Mitmachbuch!

Für Kinder, die schon bis 1 und für solche, die bis 100 zählen können.

Caspar Salmon: Wie man bis eins zählt – Und fang erst gar nicht mit größeren Zahlen an!

Herzliche Einladung!

Freitag, 3. Juni 2022, 19.00 Uhr

Historischer Gemeindesaal

Kronprinzenstr. 31

zu einem Vortrag über Island mit

Bettina Adenauer-Bieberstein

Konsulin der Republik Island (angefragt)



Nach dem Vortrag hören wir ein Konzert:

„Wagner, Nietzsche, Liszt und die Gesänge aus den isländischen Sagas“

Sigurdur Bragason, Bariton

Hjalmar Sighvatsson, Klavier

Das Büchereiteam der Erlöser-Kirchengemeinde in Kooperation mit dem Colloquium Humanum möchte Sie hierzu sehr herzlich einladen. Anschließend gibt es wieder bei einem Glas Wein Gelegenheit zu Gesprächen. Es gelten die aktuellen Corona-3-G-Regeln. Bitte die Impf- bzw. Testbescheinigung am Eingang bereit halten!

Der Eintritt ist frei.

Neue Öffnungszeiten der Bücherei:

So nach dem Gottesdienst

Di 10.00–13.00 und 16.00–18.00

Do 16.00–18.00

Fr 15.30–17.30

Kontaktlose Ausleihe in der Bücherei wieder möglich!

Sie können auch in unserem Online-Katalog stöbern unter: <https://www.eopac.net/BGX710003/>. Dort können Sie direkt Ihre Wünsche vormerken. Das Passwort dazu bekommen Sie in der Bücherei.

Sonne, Mond und Sterne

Kinderbibelwoche zum Thema „Licht“

1.– 5. August 2022 von 10.00–16.00 Uhr
(von 8.00–10.00 Uhr besteht die
Möglichkeit der Vorbetreuung)

Ort: Historischer Gemeindesaal

Alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren sind herzlich zur Kinderbibelwoche eingeladen, die in der letzten vollen Sommerferienwoche von Mo.–Fr. jeweils von 10.00–16.00 Uhr stattfinden wird. In der Kinderbibelwoche dreht sich in diesem Jahr alles ums Licht. Wir beschäftigen uns mit Sonne, Mond und Sternen und dem geheimnisvollen Schöpfungslicht, das alles durchdringt. Wir überlegen, wie wir Licht ins Dunkel bringen können – auch als Menschen untereinander. Wir werden Lichtexperimente durchführen und zum Abschluss ein Sommer-Sonnenfest feiern.

Jugendliche ab 14 Jahren, die interessiert sind, während der Kinderbibelwoche als Betreuer mitzuarbeiten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden.

Für das Vorbereitungsteam:

Beatrice Fermor



Kinderchor in unserer Gemeinde

Nach der langen Coronazeit, in der das Singen nicht möglich war, wollen wir nun unseren Kinderchor wieder zu neuem Leben erwachen lassen. Nach den Osterferien starten wir und freuen uns über Mädchen und Jungen ab der 3. Schulklasse, die Freude am Singen haben. Wir treffen uns donnerstags um 16 Uhr im Gemeindezentrum an der Erlöserkirche. Gemeinsam üben wir Lieder ein, die wir dann auch in den Gottesdiensten vortragen. Vielleicht gelingt es sogar, schon bald wieder Geschichten in Form eines Musicals zu erzählen und spielen. Interessenten melden sich bitte bei Kantor Chr. Frommelt (0163-9159487) oder schauen einfach rein. Ich freue mich auf Euch!

Die Vorschulkinder (4 – 6 Jahre) treffen sich immer freitags um 15 Uhr zum Singen im Gemeindezentrum an der Erlöserkirche, Friedrichallee 20.

ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Roland Brunken ☎ 262 896; Dr. Michael Dieckmann ☎ 368 08 16; Rainer Dröschmeister ☎ 236 501; Christian Frommelt ☎ 353 773; Martin Hoerle ☎ 0173 911 59 46; Elijah Kestermann ☎ 0157 57 25 24 02 Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 352 713; Christopher Necke ☎ 363 11 19; Annette Otto ☎ 962 185 40; Juliane Röhrig ☎ 362 718; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 333 673; Jörg Ungerathen ☎ 363 257
Pfarrer Norbert Waschk, Uhlandstr. 38, ☎ 363 485, am sichersten zu erreichen: Di 9–10.00 und Fr 12–13.00, u. n. V.
Mail: norbert.waschk@erloeser-kirchengemeinde.de
Pfarrer Daniel Post, Büro im Gemeindezentrum Erlöserkirche, Friedrichallee 20, ☎ 935 83-41 am sichersten zu erreichen: dienstags von 9.30–11.30, u. n. V.
Mail: daniel.post@erloeser-kirchengemeinde.de
Entlastungspfarrstelle (50 %):
Pfarrerinnen Beatrice Fermor, ☎ 02228 912 843
Mail: beatrice.fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: Corinna Bärhausen, Friedrichallee 20, ☎ 935 830, Fax: 935 8333
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
Mo 9–17.30, Di–Do 9–16, Fr 9–14

Gemeinderedakteurinnen:
Corinna Bärhausen ☎ 935 830,
Mail: corinna.baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de
Elisabeth Knobel ☎ 357 508, Fax: 368 13 69

Gemeindepädagogin:
Miriam Hiob ☎ 935 83-52
Mail: miriam.hiob@erloeser-kirchengemeinde.de

www.erloeser-kirchengemeinde.de

Kantor: Christian Frommelt ☎ 0163 9159487
Küsterin: Ruth Michaela Frommelt ☎ 0163 3052912
Mail: michaela.frommelt@erloeser-kirchengemeinde.de
Bücherei im neuen Gemeindezentrum: So 11–12.00, Di 10–13 und 16–18, Do/Fr 16–18,
Leitung: Rosemarie Kimmerle ☎ 359 761
Mail: buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de
Kindergarten: Friedrichallee 8b,
Leitung: Sabrina Heß ☎ 356 281
Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Offene Ganztagschule „Die Kleeflitzer“:
Frau Schwab ☎ 93 29 45 42 info@ogs-paul-klée.de
Jugendleiterin: Katrin Bochannek ☎ 0176 40707446
Mail: katrin.bochannek@erloeser-kirchengemeinde.de
Seniorenheim: Johanniterhaus, Ev. Alten- und Pflegeheim, Beethovenallee 27, ☎ 820 40

Angebote für Kinder + Jugendliche

Gemeindezentrum Erlöserkirche (GZ), Friedrichallee 20
Hist. Gemeindesaal (HS), Kronprinzenstr. 31
Krabbelgruppe (0–3 J.): Mo+Di 09.30–10.30
Jugendkeller: Di 18.00–21.00 (ab 12 J.), Fr 15.30–22.00 (ab 12 J.)
Jugend-Theater-AG: Mo 18–20.00 ab 10 Jahre
Lesecub: jed. Mo 15.00 für Kinder ab 2. Klasse



Musik

Gemeindezentrum Erlöserkirche (GZ), Friedrichallee 20
Hist. Gemeindesaal (HS), Kronprinzenstr. 31
Kantorei: Di 19.30 (HS)
Chor am Vormittag: Fr 10.00 (GZ)
Godesb. Posaunenchor: Do 19.30 (HS)
Jungbläser-Unterricht: Do 15–19.30 (HS)
Kinderchor:
Schulkinder: donnerstags 16.00 (GZ)
Vorschulkinder: freitags 15.00 (GZ)
Chr. Frommelt ☎ 0163 9159487

Kreise und Veranstaltungen

Café Erlöser: freitags 15.00–17.00 (GZ)
Offene Kirche: freitags 16.00–17.00
Kindergottesdienst: Miriam Hiob ☎ 935 83-52
Mail: miriam.hiob@erloeser-kirchengemeinde.de
Kirchenkaffee: Christine Falk ☎ 0157 58 22 46 71
Aufnahmegespräche/Erwachsenen-Katechese etc.:
Pfr. Daniel Post ☎ 935 83 41
Forum: siehe aktuelle Termine
Kegeln für Senioren: findet im Moment nicht statt

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE42 3705 0198 0020 0008 65

Kreuz und quer



Jeden 2. Montag im Monat laden wir um 16 Uhr zum Krabbelgottesdienst in das Matthias-Claudius-Gemeindehaus ein, um zu singen, zu tanzen und Geschichten zu hören. Nach dem Gottesdienst

wollen wir noch ein wenig bei Wasser/Apfelsaft und Kaffee beisammen sein – etwas das in der Coronazeit definitiv zu kurz gekommen ist. Kommt vorbei, lernt uns und andere Eltern kennen.

Die nächsten Termine sind am:

09.05.22
13.06.22
08.08.22

Herzliche Einladung zum KiGo



KIRCHE MIT KINDERN

Einmal im Monat laden wir ein zum Kinderergottesdienst: Wir beginnen den KiGo gemeinsam mit Ihnen als Eltern um 10 Uhr in der Erlöserkirche – für ca. 10–15 Minuten. Dann verabschieden Sie sich als Eltern von Ihrem Kind (soweit das möglich ist) und holen Ihr Kind um 12 Uhr im Gemeindezentrum (Friedrichallee 20) wieder ab. In der Zeit bis 12 Uhr beschäftigen sich die Kinder mit einer (biblischen) Geschichte zu einem bestimmten Thema, passend zum Jahreskreis – sie erschließen sich einen für sie wichtigen Teil der Geschichte, setzen sich kreativ damit auseinander und erleben Gemeinschaft in der Gruppe. Wir feiern zusammen ein „kleines Fest“ – mit einem Snack, spielen und bewegen uns und verabschieden uns mit einem Segen, bevor sich die Kinder dann auf Sie als Eltern zur Abholzeit freuen.

Die nächsten Termine sind:

21.05.22
11.06.22
20.08.22



Hallo Kinder

Es gibt wieder die Kinderferientage vom 27.06. – 8.07.

Langeweile in den Sommerferien? Das ist kein Thema für uns! Wir laden Euch die 6–12-jährigen herzlich ein, mit uns 10 spannende Tage in den Sommerferien zu verbringen! Dazu treffen wir uns täglich von 10–15 Uhr im Matthias-Claudius-Gemeindehaus. Darüber hinaus werden wir voraussichtlich wieder das Sportaußengelände und die Turnhalle vom Amos nutzen können. Aber wir haben nicht nur Sportliches im Angebot. Das 9-köpfige Team arbeitet gerade ein Thema aus und bereitet schon Turniere, Sport, Spiele, wahrscheinlich auch einen Ausflug und viele Kreativangebote vor. Für das gemeinsame Mittagessen werden wir von einem Caterer versorgt. Neugierig geworden? Dann schnell anrufen oder eine Email schreiben, damit Ihr einen von 20 Plätzen bekommt! Die Anmeldeflyer mit dem Thema und genauen Informationen gibt es im Mai bei Jugendleiterin Inge Lissel-Gunnemann per Email: inge.lissel-gunnemann@johannes-kirchengemeinde.de oder in der Auslage der Gemeindehäuser und bei telefonischer Anfrage unter der Nummer: 0151 42319251. Das ganze Team freut sich schon auf Euch! Es grüßt Euch herzlich

Inge Lissel-Gunnemann



Sonne, Mond und Sterne

Kinderbibelwoche zum Thema „Licht“
1.–5. August 2022 von 10.00–16.00 Uhr (von 8.00–10.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Vorbetreuung)
Ort: Historischer Gemeindefaal

Alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren sind herzlich zur Kinderbibelwoche eingeladen, die in der letzten vollen Sommerferienwoche von Mo.–Fr. jeweils von 10.00–16.00 Uhr stattfinden wird. In der Kinderbibelwoche dreht sich in diesem Jahr alles ums Licht. Wir beschäftigen uns mit Sonne, Mond und Sternen und dem geheimnisvollen Schöpfungslicht, das alles durchdringt. Wir überlegen, wie wir Licht ins Dunkel bringen können – auch als Menschen untereinander. Wir werden Lichtexperimente durchführen und zum Abschluss ein Sommer-Sonnenfest feiern.

Die Kinderbibelwoche ist, wie schon in den Jahren zuvor, mit dem Ferienprogramm der in Trägerschaft unserer Gemeinde befindlichen OGS-Paul-Klee verbunden. Daher besteht die Möglichkeit, die Kinder schon ab 8.00 Uhr betreuen zu lassen. Ein Kostenbeitrag von 40 Euro wird erbeten. Auf der Internetseite unserer Gemeinde findet sich unter der Rubrik „Service“ ein Anmeldeformular zum Downloaden, das ausgefüllt im Gemeindebüro zur verbindlichen Anmeldung abgegeben werden kann. Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Katrin Bochannek (katrin.bochannek@erlloeser-kirchengemeinde.de) oder bei mir (beatrice.fermor@erlloeser-kirchengemeinde.de).

Jugendliche ab 14 Jahren, die interessiert sind, während der Kinderbibelwoche als Betreuer mitzuarbeiten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden. Für das Vorbereitungsteam:

Beatrice Fermor



KASPARI GmbH
Die Badprofis
HEIZUNG
SANITÄR
KLIMA
Beratung • Planung • Ausführung • 24 Std. Notdienst
Brennwerttechnik • Solaranlagen
Drachenburgstraße 5a • 53179 Bonn
Telefon (02 28) 34 51 51 • Telefax (02 28) 34 24 03
www.kaspari-bonn.de info@kaspari-bonn.de

Aus dem Presbyterium

Hilfe für ukrainische Flüchtlinge Hilfe in unserer polnischen Partner- gemeinde Kraplewo/Ostroda (ehem. Kraplau/Osterode in Ostpreußen)

Im November vergangenen Jahres kam Pfarrer Jan Reichelt aus Kraplewo bei Ostroda zu uns zu Besuch und wir haben 40 Jahre der Partnerschaft unserer Gemeinden gefeiert.

Wer konnte damals ahnen, dass Russland die Ukraine überfallen und mit Krieg überziehen würde, mit einem Krieg, der mitten in Europa die größten Flüchtlingsströme seit dem 2. Weltkrieg auslösen würde!

Nun steht Polen und damit auch unsere Partnergemeinde inmitten einer Flüchtlingswelle und leistet Großartiges, um das Leid der angekommenen Flüchtlinge zu lindern.

Jan Reichelt schrieb uns am 04. März:
„(...) In Polen sind durch eine Woche 650000 Flüchtlingen. In Ostroda haben wir ein Jugend Sommercamp und mit meinem Amstkollege von der Freie Ev.Gemeinde vorbereite wir die Plätze für 200 waisen Kindern /Kriegskindern/aus Donbas und Charkov. Heute sind schon bei uns 160 kleinen Kindern. Mit gutem jungen Freunden organisieren wir die Zeit, auch die ukrainische Vor und Schule. Bitte unterstützen unsere Aufgabe mit Gebeten. Wir sind dankbar für eure Liebe und Freundschaft. Niemand will mit der Krieg leben. Wir sind bereit zuhelfen, wo wir können. Wir öffnen unsere Hausern und Kirchen um Flüchtlingen vorüber gehen oder länger einen sicheren Aufenthaltsort zu geben.“

Wir haben daraufhin spontan die Sonntagskollekte des 6. März umgewidmet, um Jan Reichelt und sein Team auch finanziell zu unterstützen. Weitere Aktionen folgten. So wurde auf Initiative von Wolfram Kuster auch anlässlich der Konzerte des Godesberger Kammerorchesters zur Aufführung der Misa Buenos Aires mit großem Erfolg für Kraplewo gesammelt und die Flüchtlingshilfe unserer Gemeinde hat einen großen Betrag zur Verfügung gestellt, und es sind zahlreiche zum Teil sehr großzügige Einzelspenden eingegangen. Insgesamt sind so mit Stand 04.04.2022 rund 16.000 € zusammengekommen! Ganz herzlichen Dank für alle Ihre Spenden!

Jan Reichelt bedankt sich am 29.03. für die ersten Geldeingänge: „Freunde in Bad Godesberg, mit der grosse Freude und

Dankbarkeit erhielten wir heute von Bank diese nette Nachricht, dass das Geld, diese Spende von Euch koennen wir sofort weiter verteilen und die Ukrainafluchtigen und die Weisenkindern schenken im Euren Name. (...) Euch dem Presbyterium der J.Kirchengemeinde und allen Freunden mit grosser Liebe und offenen Herzen in BadGodesberg danke ich persönlich im Namen die ukrainischen Familien. Wir alle brauchen der Frieden. Nur ist die Frage, wann kommen zurück nach Hause unseren Flüchtlingenfreunde? Sehr vielen haben keine Wohnungen und Hausern in Kiev und Donieckgebiet.

Heute grüsse Euch alle und wunsche eine gesegnete Passionszeit im Gesundheit und Frieden Gottes.

Ich weiss, dass sehr gut ist wissen dass Ihr seid die guten Freunden und Glaubensgeschwistern. Ich gruesse Euch und sage Schalom, Jan Reichelt.“

Wie gut, dass unser aller Hilfe segensreich den Geflüchteten direkt und unmittelbar vor Ort zugutekommt!

Liebe Lesende, wenn Sie Jan Reichelt und sein Team in Kraplewo/Ostroda weiter unterstützen möchten können Sie Ihre Spende auf das Konto unserer Gemeinde mit dem Stichwort „Kraplewo“ überweisen. Wir werden die Beträge sammeln und in regelmässigen Abständen an Jan Reichelt weiterleiten.

Gottes Segen für Geflüchtete, Gebende und Gaben!

Rüdiger Kloeveborn
Vorsitzender des Presbyteriums

Überraschung an der Johanneskirche

Wer hätte das gedacht? Dass die Johanneskirche einer umfangreichen Sanierung unterzogen wird, ist weithin durch das Gerüst sichtbar. Betonrahmen wurden saniert, das Schieferdach neu gedeckt und die Fenster einer feinsäuberlichen denkmalgerechten Überholung unterzogen. Mauerwerksanker wurden in die beigen Steinverblander eingetrieben, um die Statik zu sichern.

Die Arbeiten hierzu sind weitestgehend fertig und das Gerüst wird nun zurückgebaut, um an den Dachflächen der Seiten-

schiffe und im Innenbereich fortfahren zu können. Dabei kamen hinter den Deckenverkleidungen der Seitenschiffe seltsame runde Öffnungen im Betondach zum Vorschein. Der Denkmalschutz wurde nervös und Frau Janesch im Archiv tätig.

Es zeigte sich, dass ursprünglich in der Johanneskirche mehrere kreisrunde Oberlichter in den Seitenschiffen eingebaut waren. Ein altes Foto zeigt das. Diese Lichter waren aber wohl nicht lange vorhanden und niemand kann sagen, warum sie verdeckt wurden.



Die Computertechnik machte es möglich den Tageslichteinfall der Oberlichter zu simulieren. Und im Ergebnis waren Bauausschuss, Presbyterium und Denkmalbehörde überzeugt, dass es unserer Kirche gut tun wird, mehr Licht zu haben. Die Oberlichter werden jetzt wieder rekonstruiert.



Eine Weile wird es aber immer noch dauern, bis die Sanierung abgeschlossen ist. Die neue Heizung im Inneren, Elektro- und Malerarbeiten werden uns noch beschäftigen. Die Orgel wird dann wieder sorgfältig zurück eingebaut. Bis zum Herbst wird das noch dauern.

Außerordentlich freuen wir uns, dass neben der Förderung der Bezirksregierung Köln und der Förderung der deutschen Stiftung Denkmalschutz, private Spender uns bei den immensen Kosten der Sanierung unterstützen. Die Eheleute Wentz aus der Nachbarschaft und Herr Pfarrer i.R. Dose, haben die Kosten für einzelne Kirchenfenster übernommen. Allen Spendern und Förderern möchten wir hiermit ausdrücklich Danke sagen. Ohne sie hätten wir das nicht gestemmt. Wenn auch Sie eine Spende für die Sanierungskosten leisten möchten, dann kommen Sie gerne auf uns zu.

Wolfgang Bauer
Baukirchmeister

Konfirmationen im Mai

An den Sonntagen 01.05. und 08.05.22 feiern wir in der Immanuelkirche Konfirmation. 31 Jugendliche haben sich gemeinsam mit Jugenddiakon Dennis Ronsdorf und Pfarrer Tobias Mölleken auf den Weg des Glaubens begeben. Nun endet die gemeinsame Konfizeit mit der Feier von insgesamt 4 Konfirmationsgottesdiensten.

Leider steht uns aufgrund der Sanierung nicht die größere Johanneskirche zur Verfügung. Die Platzkapazitäten sind trotz der 4 Gottesdienste sehr begrenzt. **Wir bitten die Gemeinde höflich, den Familien und Gästen der Konfirmandinnen und Konfirmanden den Vortritt zu lassen. Besuchen Sie am 01.05. und 08.05. doch gerne einen der Gottesdienste unserer Nachbargemeinden! Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Pfr. Tobias Mölleken

Musik in den Konfirmationsgottesdiensten

So 1. Mai 10 Uhr und 11.30 Uhr

So 8. Mai 10 Uhr und 11.30 Uhr



© Christoph Müller

Christoph Müller (Trompete) und Christoph Gießler (Orgel / Klavier) musizieren Werke

von Thorvald Hansen, J.M. Michel und Jochen Rieger.

C'est pas compliqué?! Konzert zum Zuhören und Mitsingen

**So 22. Mai 17 Uhr
in der Immanuelkirche**

Liebe Gemeinde! Wir, die Gruppe 2 der Heiderhofer Chorspatzen, laden Euch herzlich zu unserem Konzert ein. Nach intensiven Proben und einem Chorwochenende auf der Burg Blankenheim (Eifel) freuen wir uns auf unseren Auftritt unter der Leitung von Christoph Gießler. Das Programm ist bunt und vielfältig. Wir singen Lieder in verschiedenen Sprachen, Kanons, Mehrstimmiges, manche von uns singen auch ein Solo. Ein Konzert für Groß und Klein, Jung und Alt zum Zuhören, Zusehen und Mitmachen. Der Eintritt ist frei.

Salomé, Julia, Miyu, Ava und Klara



© gemeindebrief-evangelisch.de

Ökumenische Taizé-Andacht

**Mo 9. Mai um 20.30 Uhr
in Frieden Christi (Heiderhof)**



© H.-J. Eckstein

Die wöchentlichen Taizé-Andachten in Frieden Christi werden mehrmals im Jahr von unserer Gemeinde gestaltet, damit sie auch wirklich ökumenisch sind. Am 09.05. gestalten sie meine Frau Christiane Kreis (Musik/Gesang) und ich zum Thema „*Hoffnung und Zuversicht*“. Wenn uns die Zuversicht ausgeht und wir keine Hoffnung mehr sehen, dann fehlen uns in Wahrheit auch Glaube und Liebe. (H.-J. Eckstein)

Hans-Georg Kercher, Prädikant

Herzliche Einladung zur Vernissage der Ausstellung „Baumwelten“ – Fotografie von Sabine A. Hartert und Malerei von Maria Dierker

**So 15. Mai 16.00 Uhr
in der Immanuelkirche**



© Maria Dierker

Der Baum ist in vielen Kulturen der Welt ein Symbol für die Erhabenheit, Stärke, Schönheit, Kraft und Beständigkeit der Natur. Heute nehmen wir wahr, wie bedroht Bäume sind. Die Abholzung des Regenwaldes, das Sterben in den heimischen Wäldern beeinflussen entscheidend unser Klima und machen deutlich: Mit dem Baum zerstören wir unsere eigene Lebensgrundlage. Die Künstlerinnen Sabine A. Hartert und Maria Dierker nehmen den Betrachter mit auf eine Reise in ganz eigene Baumwelten. Ihre Werke offenbaren die prachtvolle Fülle und Schönheit von Bäumen ebenso wie sie für ihre Fragilität sensibilisieren. In ihrer je eigenen Bildsprache öffnen sie einen faszinierenden Blick auf das vielschichtige, geheimnisvolle Wunder, das ein „Baum“ ist. In den „Baumpartituren“ von Maria Dierker

wird der Klang eines Baumes geradezu hörbar, in den überlagerten Collagen von Sabine A. Hartert wird ein zartes, filigranes Vernetzsein sichtbar, das auf Schutz angewiesen ist. Bäume begegnen uns in dieser Ausstellung als lebendige, kommunizierende Wesen einer Mitwelt, in der und von der wir leben.

Die Vernissage wird musikalisch begleitet von dem Pianisten und Komponisten Josef Marschall.

*Für das Vorbereitungsteam:
Beatrice Fermor*

Café Eden – Neustart im Mai Mo. 02.05.2022

Liebe Gemeinde und Freunde des Café Eden, nach eingehender Beratung haben wir uns im Team darauf verständigt, dass wir das Café Eden am 02.05.2022 von 16.00–17.00 Uhr im Matthias-Claudius-Gemeindehaus an der Johanneskirche wieder beginnen. Da wir derzeit noch nicht konkret die geltenden Coronaschutzverordnungen mit „Hotspot-Regelung“ im Mai absehen können, behalten wir uns vorerst eine 3-G-Regel mit einer Maskenpflicht in den Innenräumen vor.

Bei Waffeln und Café (gegen Spende) angelockt lässt es sich am Tresen und an Gemeinschaftstischen herrlich klönen und spielen. Gelebte Gemeinschaft im Gemeindehaus. Vorher und hinterher gibt es viele Gruppen, die starten oder enden, sodass ein zentraler Treffpunkt entsteht, wo alle zusammenkommen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren aus unserer Kirchengemeinde oder aus dem Stadtteil. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und lassen Sie die Atmosphäre auf sich wirken. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

*Ihr Jugend-Diakon
Dennis Ronsdorf + Café Eden Team*



Kreise und Gruppen

Unsere Kreise und Gruppen finden Sie unter <https://johannes-kirchengemeinde.de/gemeindeangebote/> und <https://johannes-kirchengemeinde.de/termine/gruppentermine/>.

Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren

Herzliche Einladung zur Senioren-Schiffahrt

**von Bad Godesberg nach Remagen
Mi 25. Mai-Treffpunkt: Anlegestelle
„An der Bastei“ um 10.10 Uhr**

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einer Schiffahrt von Bad Godesberg nach Remagen ein. Vom Wasser aus genießen wir die Schönheit des Rheintals und hören Szenen aus dem Buch „Am Zauberfluss“, das uns in die Epoche der Romantik am Rhein mitnimmt. Gegen 12.00 Uhr kommen wir in Remagen an und werden an der Rheinpromenade mit Blick auf das Siebengebirge in einem Brauhaus zu Mittag essen. Anschließend kann – wer mag – einen Spaziergang am Rhein unternehmen. Um 14.25 Uhr treten wir die Rückfahrt an und sind gegen 16.00 Uhr wieder in Bad Godesberg.

Der Beitrag für die Schiffahrt beträgt 10 Euro, die Kosten für das Mittagessen übernimmt jeder für sich selbst. Bitte melden Sie sich bis zum 16. Mai persönlich bei Lili Krieger im Büro an. Hier liegt auch die Speisekarte des Restaurants vor, so dass Sie schon einmal eine Auswahl treffen können. Auch alle weiteren Fragen können hier mit ihr besprochen werden, wie bei Bedarf eine Mitfahrgelegenheit zur Anlegestelle. Wir freuen uns auf einen wunderschönen Ausflug bei strahlendem Maiwetter!

*Für das Vorbereitungsteam:
Beatrice Fermor und Lili Krieger*

Lili Krieger:

Bürozeiten:

Di+Do, 9.00–11.00 Uhr

(Immanuelkirche),

Tel.: 20778825

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, herzlich lade ich Sie am Do., 5. Mai um 15.30 zu einem fröhlichen Treffen mit viel Liedern und Musik in die Immanuelkirche ein.

Ihre Lili Krieger

Spiel und Spaß: Zirkus zum Mitmachen



© Angela Beckmann

Spaß, Spiel und Zauberkünste waren angesagt, als jetzt Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zu einem Mitmach-Zirkus auf die Rigal'sche Wiese in Bad Godesberg kamen. MamaMia, das interkulturelle Frühstückscafé der Diakonie, und die Johanneskirchengemeinde hatten gemeinsam zu diesem Workshop eingeladen – und Elisha, Miro, Jana, Maisa, Lina und die anderen nahmen das Angebot dankbar an. Jonglieren mit Bällen und Stange, Laufkugel, Zaubern, Stelzen oder Pedalofahren standen auf dem Programm.

„In der langen Zeit des Lockdowns haben besonders die Kinder sehr viele Einschränkungen erlebt, und so wollten wir sie aus der Enge und Einsamkeit befreien“, so Heike Jakob-Bartels von MamaMia. Dabei war der Zirkus-Workshop in Bad Godesberg die Fortsetzung einer Reihe von Veranstaltungen in Bonn und der Region. Alle sorgten für viel Spaß und eifriges „Zirkusmachen“ der Kinder, angeleitet von Pädagogen des

Spielezirkus Bonn/Rhein-Sieg. Die grüne Wiese war mit dem bunten Zirkuszelt bestückt, so dass echtes Zirkusfeeling aufkam. Zum Abschluss durften die Eltern das Können ihrer Kinder bewundern.

Finanziert wurde das Projekt unter anderem durch eine Kollekte, die bei der Landeskirche beantragt und bewilligt worden war. So wurde an einem Sonntag im Jahr 2021 auch in der Johanneskirche für das Projekt Zirkus-Workshop gesammelt. Eine Gruppe von MamaMia trifft sich regelmäßig im Gemeindezentrum der Gemeinde. Junge Mütter unterschiedlicher kultureller Herkunft und ihre kleinen Kinder (0–3 Jahre) treffen sich beim „MamaMia Frühstückscafé“ einmal pro Woche wohnortnah zum gemeinsamen Frühstück, Austausch, Spiel und kreativen Aktionen. Einige von ihnen waren beim Zirkus dabei.

Angela Beckmann



Lernen Sie Ihren Pfarrer kennen!

Ob im privaten oder im beruflichen Umfeld – die Pandemie führt oft dazu, dass man sich hier und da aus den Augen verliert. Die für uns so wichtigen Begegnungen finden seltener als früher statt. Es ist wichtig einander in den Blick zu nehmen! Wenn Sie gerne einmal besucht werden möchten, dann melden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail. Ich freue mich von Ihnen zu hören!

Ihr Pfr. Tobias Mölleken

*E-Mail: tobias.moelleken@johannes-kirchengemeinde.de
Telefon: 0228 20 77 88 300*

Unsere Buchempfehlungen für den Monat Mai

Prof. Dr. Hendrik Streeck: Unser Immunsystem. Wie es Bakterien, Viren & Co abwehrt und wie wir es stärken. – erschienen im Piper Verlag München 2021, 224 S.

Das angeborene Immunsystem sichert unser Überleben von Geburt an. Spezialisierte Zellen, sog. „Fresszellen“ (Makrophagen) erkennen Eindringlinge, denn sie sind in der Lage, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden. Unsere Abwehrzellen sitzen deshalb an wichtigen Kontaktstellen zur Außenwelt: in der Lunge (Atmung), im Darm und in der Leber (Nahrung). Kommen uns Bakterien zu nahe, sind sie zur Stelle. Sie spalten deren schützende Hülle und eliminieren auf diese Weise die feindlichen Zellen. Zur Unterstützung rufen sie darüber hinaus weitere Makrophagen herbei. Erfordert eine Infektion eine schnelle Antwort, kommen dendritische Zellen zum Einsatz, deren äußerst lange „Arme“, also baumartig ausgebildete Ausläufer der Zellen, ein großes Areal im Körper überblicken und damit den Grad der Schädigung in unserem Körper erfassen können. Die T- und B- Zellen sind nun gewarnt und können mit anderen Immunzellen gemeinsam eine wirkungsvolle Strategie entwickeln. Unsere Immunzellen werden ohne Unterlass im Knochenmark gebildet. Da unsere Nahrung vielfältig ist, d. h. auch eigene Oberflächenmerkmale besitzt, muss auch unser Immunsystem eine große Toleranz bieten. Dies erledigen regulatorisch wirkende T-Zellen. Wir haben also ein höchst effektives System zur Verfügung, dessen Funktionen der Autor für



Laien gut verständlich, überzeugend und von einer Prise Humor begleitet zu erläutern versteht.

Dr. Petra Tiegel-Hertfelder

Marie Lacrosse: Trilogie „Das Weingut“ – erschienen im Goldmann Verlag München, Bd. 1 In stürmischen Zeiten, 2018, 672 S., Bd. 2 Aufbruch in ein neues Leben, 2019, 704 S., Bd. 3 Tage des Schicksals, 2019, 736 S.

Im Mittelpunkt dieser Trilogie von Marie Lacrosse stehen das Weingut Gerban im Elsass, Franz, der Sohn des Besitzers, und das, in einem Waisenhaus aufgewachsene Dienstmädchen, Irene.

Im ersten Band dieser historischen Buchreihe, der etwa 1870 beginnt, verlieben sich Franz und das Dienstmädchen Irene ineinander und wollen heiraten, was zu dieser Zeit völlig undenkbar ist. Dann beginnt der deutsch-französische Krieg, in dem Franz als französischer Staatsbürger auf der „falschen“ Seite kämpft. Als er kriegsversehrt zurückkommt, ist seine Mutter in einer psychiatrischen Klinik, Irene spurlos verschwunden und angeblich weiß niemand, warum und wohin.

Im zweiten Band schlägt sich Irene mühsam als Arbeiterin in Textilfabriken durch, um sich und ihren kleinen Sohn am Leben zu halten. Sie lernt den Arbeiterführer Josef kennen und beginnt sich



für Frauenrechte zu engagieren. Schließlich findet Franz Irene zufällig wieder und beide heiraten. Während Franz das Weingut, das er inzwischen geerbt hat, sehr erfolgreich bewirtschaftet und für den Reichstag kandidiert, fühlt sich Irene in der feinen Gesellschaft fehl am Platz. Auf der Suche nach einer Aufgabe, nimmt sie Kontakt zu Josef auf und setzt ihr Engagement für die Rechte der Frauen fort, indem sie Arbeiterinnenvereine gründet.

Die Bücher geben nicht nur einen sehr interessanten Einblick in die damaligen Verhältnisse des Bürgertums, sondern auch in die erbärmlichen Arbeitsbedingungen von Arbeitern und Dienboten. Nebenbei erfährt man einiges über den Beginn der Sozialdemokratie und den Kampf um Frauen- und Arbeiterrechte.

Anke Roggenkamp

Neues aus der Leselust!

Liebe Leselust-Fans, wir haben nach der langen Corona-Pause wieder normal geöffnet. Für Euch stehen viele neue Bücher zur Ausleihe bereit, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Unser Büchereiteam hat ein reichhaltiges Jahresprogramm vorbereitet. Lasst Euch überraschen!

Kommt vorbei: montags von 9–12 Uhr und donnerstags von 14–17 Uhr. In den Ferien haben wir geschlossen.

Wir freuen uns auf Euch!

Irina Fuchs

ADRESSEN

Pfarrerin Beatrice Fermor, Sprechstd. n. V.
☎ 022 28 912844, Mail: beatrice.fermor@johannes-kirchengemeinde.de
Pfarrer Tobias Mölleken, Sprechstd. n. V.,
☎ 0228 20 77 88 300, Mail: tobias.moelleken@johannes-kirchengemeinde.de

Gemeindeamt

Zanderstr. 51, 53177 Bonn ☎ 20 77 88 – 0
Mo–Fr 08.30–10.00, Do zusätzlich 14.00–16.00
Isabel Fischer ☎ 20 77 88-10, Fax: -39
Mail: isabel.fischer@johannes-kirchengemeinde.de
Bärbel Klein ☎ 20 77 88-11
Mail: klein@johannes-kirchengemeinde.de

Presbyterium

Ilona Bahls ☎ 180 33 244; Wolfgang Bauer ☎ 91 08 437; Alexander Beaumont ☎ 32 40 678; Reiner Boje ☎ 36 11 61; Wiebke Bokranz ☎ 369 88 75; Dr. Katharina Hetze ☎ 0162 786 5881; Rüdiger Kloevekorn ☎ 961 09 179; Brigitte Mäder-Heller ☎ 0171 83095 35; Jugendpresbyter Joachim Roscher, ☎ 0163 184 5883, Mitarbeiterpresbyterin Csilla Janesch ☎ 70 78 586

Kindergärten

in Trägerschaft der KJF
Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51b
Leitung: Uta Woehlke-Guta ☎ 382 761 9
Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30
Leitung: Maria Förster ☎ 3 82 76 17

Ansprechpartner

Gemeindebrief-Redakteure:
Katharina Hetze:
gemeindebrief@johannes-kirchengemeinde.de
Jugend-Diakon: Dennis Ronsdorf
☎ 0151 22165260,
Mail: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de
Jugendleiterin/Kinder & Familien:
Inge Lissel-Gunemann ☎ 20 77 88-21,
0151 42319251
Mail: inge.lissel-gunemann@johannes-kirchengemeinde.de
Seniorenarbeit: Lili Krieger, ☎ 20 77 88-25
Kantor: Christoph Gießer ☎ 934 326 7
Küsterin: Cristilla Janesch ☎ 707 858 6

www.jkg-bg.de

Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11
Johanneskirche, Zanderstr. 51
Küsterin: Regina Franz ☎ 0170 700 78 38
Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2
Büro: Immanuelkirche, Lili Krieger ☎ 20 77 88-25,
Di + Do 9.00–11.00
Francophone Gemeinde:
Bénédicte Fillebeen Altemüller ☎ 01 79 47 36 895
Nigerianische Gemeinde:
Christian Believe ☎ 0170 4857919
Prädikant:
Hans-Georg Kercher ☎ 0162 2712190

Standard-E-Mail-Form:
vorname.nachname@johannes-kirchengemeinde.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60
Bitte Spendenzweck ggf. angeben. Für Spenden bis 200,00 € ist keine Zuwendungsbestätigung („Spendenbescheinigung“) nötig, es genügt der Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg der Bank.

www.johannes-kirchengemeinde.de



**THOMAS-KIRCHEN-
GEMEINDE ALLGEMEIN**



Gemeindeleitung

Liebe Gemeinde,

leider hat sich auch bis zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Zeilen noch keine nachhaltige Befriedung im Krieg in der Ukraine ergeben. Umso mehr freuen wir uns und sind sehr dankbar, dass es so viele Gemeindemitglieder gibt, die Flüchtlinge aus der Ukraine aufnehmen oder anderweitig unterstützen wollen. Da wir hier als Thomaskirchengemeinde schon einige Erfahrung haben, empfehlen wir, sich bei Bedarf an das Café Kontakt (cafekontakt@thomas-kirchengemeinde.de, Treffen samstags 11 Uhr im Jugendheim Ecke Friesenstr./Hohenzollernstr.) oder an die Friesdorfer Flüchtlingshilfe (© 707 68 144, fluechtlingshilfe-friesdorf@thomas-kirchengemeinde.de) zu wenden. Es seien nur zwei Beispiele genannt: das HdF führt Sprachkurse für ukrainische Flüchtlinge durch. Und die vielen Ehrenamtlichen in der Kleiderkammer haben Sonderöffnungszeiten eingerichtet, damit insbesondere die Menschen aus der Ukraine schneller mit dem Notwendigsten versorgt werden können. Eine wichtige Frage, die uns schon lange begleitet, betrifft das Gemeindeleben rund um die Thomaskapelle. Wir wissen,

dass die Thomaskapelle vielen aus den unterschiedlichsten Gründen sehr am Herzen liegt. Durch die Pandemie ist das Gemeindeleben rund um die Thomaskapelle zum Erliegen gekommen, aber nicht die Angebote, die – zunächst vorübergehend – ein anderes Zuhause gefunden haben. Der BVA hat beschlossen, dass das Gemeindeleben in der Thomaskapelle dauerhaft eingestellt bleibt und sich auf die beiden Zentren rund um die Pauluskirche und Christuskirche konzentrieren muss. Welche Verwendungsmöglichkeiten sich für das Gelände der Thomaskapelle ergeben wird eine Aufgabe für die Zukunft sein. Ganz kurzfristig könnte es sein, dass die jüdische Gemeinde, die ihre Synagoge renovieren muss, diese Räume als eine temporäre Ausweichlösung nutzen möchte.

Uns allen liegt die Zukunft der Gemeinde sehr am Herzen! Und die Jugend ist unsere Zukunft. Deswegen hat der BVA nach gründlicher Prüfung beschlossen, wieder eine volle Stelle für eine Jugendleiterin oder einen Jugendleiter einzurichten. Es ist ungemein erfrischend zu sehen, wie in den Godesberger Gemeinden Jugendarbeit gemeinsam gedacht wird. In diesen Prozess wollen wir uns in Zukunft weiter einbringen. Unser Dank gilt auch der Thomasstiftung, die diesen Prozess ausdrücklich begrüßt und mit einer erfreulichen Anschubfinanzierung begleitet. (Mehr zur Thomasstiftung können Sie im nächsten Gemeindebrief lesen.)

Natürlich haben Sie es schon lange mitbekommen: Pfarrer Eckert ist wieder von seinem Studiensemester zurück. Wir freuen uns, dass wir die Zukunft in „voller Besetzung“ weiter in Angriff nehmen können.

Wenn wir über die Zukunft reden, müssen wir leider immer noch das Thema „Corona“ ansprechen. Die Politik hat trotz hoher Fallzahlen im März die Regeln fast vollständig gelockert. Dennoch: der vorläufig letzte Corona Newsletter der Evangelischen Kirche im Rheinland, der 152ste (!) seit Beginn der Pandemie vor nunmehr zwei Jahren, hat alle Gemeinden eindringlich darauf hingewiesen, 3G-Regel und Maskenpflicht in bestimmten Fällen weiter in Betracht zu ziehen. Wir haben uns entschieden, auf die 3G-Regel zu verzichten, doch die Maskenpflicht in den Gottesdiensten und vergleichbaren Versammlungen zunächst weiter beizubehalten. Wir erinnern an die Erfahrung der Vorjahre, dass der Rückgang der Inzidenz, die wir mit den wärmeren Temperaturen erwarten können, uns nicht dazu verleiten sollte, allzu sorglos zu werden. Wir bleiben weiter auf Ihre Unterstützung angewiesen und appellieren an Ihre Eigen-, aber auch an Ihre Fremdverantwortung. Schützen Sie sich und Ihren Nächsten. Wir verfolgen die Entwicklungen weiterhin genau, so dass wir nicht im Herbst von der nächsten Welle überrascht werden.

Freuen wir uns über den Wonnemonat Mai, in dem das Kirchenleben erfahrungsgemäß besonders dicht ist. Vielleicht passt dazu die erste Strophe eines wunderbaren Gedichtes von Erich Kästner:

*Im Galarock des heiteren Verschwinders
Ein Blütenzepter in der schmalen Hand
Fährt nun der Mai, der Mozart des Kalenders,
aus seiner Kutsche grüßend, über Land.*

Lassen Sie sich ein Stück weit in der Kutsche mitnehmen!
Herzlichst

Götz Huttel und Gerhard Thiele

Über 100 Jahre

A. Ungerathen

Inh. Manfred + Jörg Ungerathen, GbR, Beethovenallee 3, Tel. 36 32 57

Beerdigungsinstitut

Wir bieten:
persönliche Beratung
Abwicklung aller Formalitäten
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Laserdruck im Hause
Überführungen aller Art
Vorsorge zu Lebzeiten

Bau- und Möbelschreinerei

Holzfenster für Alt- und Neubau
Kunststoff-Fenster
Intro-Fenster für Einbau
in alte Rahmen
Sicherheitsbeschläge
Rolladenreparaturen
Einbauschränke aller Art

Spenden für Pauluskirche – Himmelsenergie

Ev. Thomas-Kirchengemeinde Godesberg
IBAN DE85 3705 0198 0020 0010 61
Betreff „Himmelsenergie“

Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31
Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel:

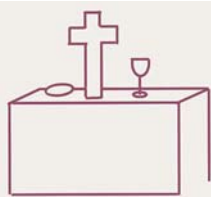
Ev. Thomas- Kirchengemeinde,
Orgel Christuskirche
IBAN: DE52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomasstiftung:

IBAN: DE16 3705 0198 1931 9400 09
Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spenden für „Die AHRche e.V.“

Ev. Thomas-Kirchengemeinde
IBAN DE85 3705 0198 0020 0010 61
Betreff „Die AHRche e.V.“



Gottesdienste

„Dazugehören“

Gottesdienst beider Konfigruppen mit Taufen

So 01.05. 10.30, Pauluskirche

Früher hieß das Vorstellungsgottesdienst, ganz früher Prüfung der Konfirmanden vor der Gemeinde. Wir möchten feiern für und mit den beiden aktuellen Konfirmand*innen-Jahrgängen, die es in pandemischen Zeiten besonders schwer hatten. Das Motto ist ganz einfach: „Dazugehören“. Wie und was wir von unserem Konficamp dazu mitbringen, ist für alle noch eine Überraschung. Im Anschluss findet mit beiden Gruppen der Elterntreff zur Vorbereitung der Konfirmationen statt.

Wenn das Brot, das wir teilen

Vorabendmahlsgottesdienst

Sa 07.05. 18.00, Pauluskirche

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, am Vorabend der Konfirmation den Abendmahlsgottesdienst mit unseren Konfirmand*innen zu feiern. Unter dem Motto „Wenn das Brot, das wir teilen“ werden wir einen atmosphärisch dichten Gottesdienst mit der St. Pauls Band feiern.

Verleih uns Frieden gnädiglich

Konfirmation

So 08.05. 10.00, Pauluskirche

Wir feiern mit unserem überreifen Konfirmand*innenjahrgang die überfällige Konfirmation in unfriedlichen und pandemischen Zeiten. Wir wollen die Jugendlichen für ihren weiteren Lebensweg segnen, ihnen Mut und Zuversicht zusprechen und einen inneren Frieden wünschen, den die Welt sich selbst nicht geben kann. U.a. wird uns die St. Pauls Band dabei musikalisch begleiten.



Konfirmation 2022

Ein Fest für die ganze Gemeinde

Sa 30.04. 15.00 und 17.00, Christuskirche

So 01.05. 09.30 und 11.30, Christuskirche

Unsere Konfirmand*innen 2022:

Mira Ambrosius, Charlotte Boecker, Edina von Braun, Minita von Damm, Vera Ehlers, Sarah Everink, Thalia Frick, Friedrich Gottschlich, Luisa Hantel, Carla Hartkopf, Frieda Hoffmann, Lilian Holtkamp, Graham Hornidge, Alina Josefiak, Charlotte Joseph, Ida Karuschkat, Karolin Kiehne, Aaron Klein, Juliane Kohnen, Konrad Kremer, Lilli Landgrebe, Ava Latz, Isabelle Lehmler, Jonas Lüdtke-Handjery, Emilia Paereli, Henriette Pampe, Jonathan Paulmann, Emma Petry, Josef Rosenfeld, Gaia Schraut, Linus Siebert, Luis Sonntag, Anna Steitz, Maya Torres Baak, Henrike Uebel, Tom Ulke, Johanna Wehr, Tim Wichterich, Malin Witten, Neele Zaum

Auch, wenn Sie mit keinem Kind verwandt und befreundet sind: Suchen Sie sich einen der Festgottesdienste aus und feiern Sie mit. Viermal feiern wir das große Ereignis wegen des großen Jahrganges. Es ist schön, dass 40 Jugendliche im Christusbezirk sich zum Glauben und zu ihrer Kirche bekennen. Durch die Vielzahl der Gottesdienste wird es möglich sein, mit genügend Abstand zu sitzen und sich sicher zu fühlen. „Peace – Selig sind, die Frieden stiften“. So lautet das Thema der diesjährigen Konfirmation aus aktuellem Anlass. Ein Thema, das nicht nur unsere Jugendlichen umtreibt, sondern uns alle angeht.

Unsere Konfirmand*innen am 08.05.2022:

Natan Abebe, Magdalena Beyer, Lennart Blum, Greta Crombach, Tim Dittmer, Dmitrij Fleischmann, Lisa Franken, Nick Hörmann, Jan Krickow, Niklas Kuhl, Hannah Lakeberg, Anton Lassau, Celia Macher, Finn Maurmann, Moritz Panhans, Ina Regeling, Jona Vogt, Leon Vogt, Julian Wonschina

Jubilat

Gottesdienst macht glücklich

So 08.05. 10.30, Christuskirche

Heute feiern wir, dass Jesus im Evangelium betont, wie eng wir zu ihm gehören. Das Bild vom Weinstock ist auch ein Bild der Freude. Wir denken daran, dass an diesem Tag der II. Weltkrieg in Europa geendet hat, und hoffen auf Frieden in der Ukraine und überall in der Welt.

Wir ehren die Mütter mit einer Rose am Muttertag und denken an unsere eigenen Mütter und alle, die für uns da waren – nicht nur als wir klein waren. Wir feiern unseren Glauben und freuen uns auf einen Frühschoppen – passend zum Evangelium – an unserer Open-Air-Hütte.

Wo zwei oder drei in deinem Namen versammelt sind, da bist du mitten unter uns!

Kigo parallel zum Gottesdienst

So 08.05. 10.30, Christuskirche

Herzliche Einladung für kleine und große Leute, die Lust auf unseren Kigo an unserem kleinen Aussentart haben!

Im Anschluss an den Kigo gibt es Kaffee am Büdchen und die Bücherei öffnet. Wir freuen uns auf Euch!
Christiane und das Kigo Team



Foto: Christiane Töpfer-Huttel

Du möchtest immer informiert werden über Angebote für Kinder in der Thomas-Kirchengemeinde? Dann komm in den Mailverteiler und melde Dich bei **Christiane vom Kigoteam Christus**
christiane.toepfer@t-online.de

Pilgrim – Pilgerschaft

Jazzvesper

So 15.05. 18.00, Pauluskirche

Manchmal gehen Träume in Erfüllung. Vom 12.-15.05. ist das internationale BlueChurch-Festival auch zu Gast in der Pauluskirche. Um 18.00 Uhr feiert das bewährte Jazzvespersteam um Prof. Dr. Gotthard Fermor und Pfr. Siegfried Eckert im Rahmen des Festivals eine Jazzvesper unter dem Motto „Pilgrim – Pilgerschaft“ mit Janne Mark und Gästen. Anschließend gibt das Janne Mark Trio – Janne Mark (Gesang), Soeren Gemmer – Piano, Esben Eyermann – Bass aus Dänemark, um 20.00 Uhr, das letzte Festivalkonzert.

Kantate

Singen befreit

So 15.05. 10.30, Christuskirche

Lange hatte die Kantorei nicht geprobt. In der Kirche durften wir nicht singen. Gemeinschaft und Gesang sind Lebenselixiere, die uns gefehlt haben. So wollen wir den Chor unserer Christuskirche genießen, aber auch selbst singen. Bitte überlegen sie sich ein Lieblingslied - möglichst aus dem Gesangbuch. Vielleicht trifft Sie das Los und Sie haben einen Liedwunsch frei. So ein Wunschkonzert birgt manche Überraschungen und zwingt Pfr. Ploch zu spontanen geistlichen Gedanken und Kommentaren zu den einzelnen Liedern. Wir sind gespannt und neugierig auf das Programm, das da entsteht.

Vespergottesdienst

Mi 18.05. 19.00, Christuskirche

Herzliche Einladung zu einem feierlichen Abendgottesdienst mit Predigt, Abendmahl und gesungenen Psalmen. Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss, Wasser und Wein. Ein geistlicher Impulsvortrag gibt uns nach langer Zeit mal wieder die Gelegenheit zu persönlichem Gespräch, Diskussion und Begegnung. Die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, schließt den Abend ab.

Vater unser

Das Gebet des Herrn

So 22.05. 10.30, Pauluskirche

So 29.05. 10.30, Christuskirche

In diesen Gottesdiensten ist das zentrale Gebet der Christenheit Thema. Auf die Frage der Jünger, wie sie beten sollen, antwortet ihnen Jesus mit den berühmten Worten, die uns bis heute vertraut sind und in keinem Gottesdienst fehlen. Aber beten wir sie noch mit Bewusstheit und was beten wir da eigentlich? Herzliche Einladung zur Predigt von Pfr. Ploch.

Bittet, so wird euch gegeben

Kanzeltausch

So 22.05. 10.30, Christuskirche

Pfr. Dr. Jochen Flebbe wird im Zuge des Kanzeltausches diesen Gottesdienst in der Christuskirche halten. Das Motto ist dem Predigttext des Sonntags entnommen „Bittet, so wird euch gegeben werden.“ Im Anschluss an den Gottesdienst lädt Pfr. Dr. Flebbe zu einem Predigtgespräch ein.

Niemals geht man so ganz

Christi Himmelfahrt

Do 26.05. 11.00,

im Kirchhof der Pauluskirche

„Niemals geht man so ganz“ lautet das Motto des gemeinsamen Christi Himmelfahrt Gottesdienstes der Thomas-Kirchengemeinde um 11.00 Uhr, Open-Air im Kirchhof der Pauluskirche. Im Gottesdienst werden wir neue Mitarbeiterinnen begrüßen und in ihren Dienst einführen. Im Anschluss ist ein kleines Beisammensein bei Grillwurst, gegrilltem Maiskolben ... geplant, evtl. mit Platzkonzert. In besonderer Weise wollen wir an diesem Tag das Projekt „Himmelsenergie“ in den Blick nehmen und denen Danke sagen, die sich so toll dafür engagiert haben und weiter am Spenden sammeln sind.



Gottesdienst

Predigttext Johannes 17, 1–8

So 29.05. 10.30, Pauluskirche

Die Paulus-Arche

Gottesdienst für Groß und Klein open air – parallel zum Erwachsenengottesdienst

So 29.05. 10.30, Pauluskirche

Im Anschluss an den Kigo gibt es Kaffee unterm Kirchturm, und die Bücherei öffnet. Wir freuen uns auf Euch!

Julia Willams und Konstanze Ebel



Du möchtest immer informiert werden über Angebote für Kinder in der Thomas-Kirchengemeinde? Dann komm in den Mailverteiler und melde Dich bei

Konstanze von der Paulus Arche

konebel@gmx.de

Kirchenmusik

Harmony of Difference

Die Spiritualität des Jazz

BlueChurch-Festival mit Tagung des PTI, der EKIR und des BlueChurch-Netzwerks vom **12.–15.05.2022** unter Schirmherrschaft des Präses der EKIR, Dr. Thorsten Latzel

Festivalkonzerte in der Pauluskirche Näheres siehe Seite 1 in diesem Gemeindebrief – **Tickets bei bonnticket**



BlueChurch in der Pauluskirche – Eintritt frei. Spenden erbeten

Fr 13.05. – 14.30 Uhr Mittagsmusik mit Matthias Petzold (sax) & Andi Reisner (git)

Sa 14.05. – 14.30 Uhr Mittagsmusik mit Pepe Joma Kwartett

Sa 14.05. – 20.00 Uhr Uraufführung: Jazz Ritual, Workshopkonzert mit Studierenden und Dozent*innen des Festivals

So 15.05. – 10.00 Uhr Morgenmusik mit Duo Moving Sounds, Markus Stockhausen & Tara Bouman

So 15.05. – 18.00 Uhr Jazzvesper mit Jane Mark und Freunden

GLITSCH • NECKE Bestattungen

seit 1880 Familienunternehmen in
Bonn • Bad Godesberg

Ulrich Necke und Christopher Necke

24- stündige Erreichbarkeit:
(0228) 36 31 19



Beethovenallee 8-12,
53173 Bonn-Bad Godesberg
www.glitsch-neck-besta-ttungen.de
info@glitsch-neck-besta-ttungen.de

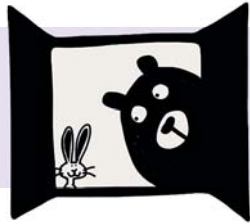




Büchereien

Bilderbuchtheater mit Konstanze Ebel

Do 05.05. 17.00,
im Gemeindesaal der Pauluskirche



Anmeldung über das Haus der Familie,
Kurs Nr. S 1214.

Bilderbuchkino mit Helga Dereje

„Der Apfelbaum“ von Mira Lobe

Di 10.05. 17.00, Bücherei Christuskirche
Bilderbücher, die so groß sind wie eine Zimmerwand – das gibt es nur in der Bücherei!
Da gibt es bei einer spannenden Geschichte eine Menge zu entdecken. Auch Spielen oder Basteln kommen nicht zu kurz. Der pädagogische Beitrag beträgt 3,50 Euro, Anmeldung über das Haus der Familie, Kurs Nr. S 1211.

Lesen am Vormittag mit Elke Volz

Mi 11.05. 10.00–11.30, Gemeindesaal Christuskirche

Elke Volz wählt Titel aus dem Kanon deutschsprachiger Klassiker aus und liest daraus vor. Im gesprochenen Wort entfalten sich die Texte mit Intensität, Frische und oftmals ganz anders als in der eigenen Leseerfahrung. Im Anschluss an den Lesekreis besteht die Möglichkeit, in der Bücherei Christuskirche Medien zu entleihen. Beitrag 3 bis 5 Euro nach Selbsteinschätzung.

„Des Kaisers neue Kleider“ und andere Märchen

Lesung mit Ingmar Jochem

in der Kleiderkammer
Fr 20.05. 19.00, Kleiderkammer,
Godesberger Allee 6–8

In vielen Märchen spielt Kleidung eine Rolle, als Ver-Kleidung, Be-Kleidung, Ent-Kleidung ... Ingmar Jochem (Theaterpädagoge

und Schauspieler) hat bereits viele Abende für die Bücherei an der Christuskirche gestaltet, doch dieses Mal startet er die Reise in die Welt der Phantasie an einem besonderen Ort: Die „Kleiderkammer“ und ihr Angebot an Secondhand-Kleidung in der Godesberger Allee „zieht an“, und ist aus Bad Godesberg nicht mehr wegzudenken. Mit diesem märchenhaften Abend öffnet die Kleiderkammer ihre Pforten für eine Veranstaltung der besonderen Art! Anmeldung bitte über das Haus der Familie, Kurs Nr. S 5005.

Hilfe für Schulbücherei gesucht

In der **Gotenschule** gibt es eine kleine Schulbücherei, die durch das Team der Bücherei Christuskirche betreut wird. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 können sich dort mit „Lese-stoff“ versorgen, der ihrer Lesestufe entspricht. Für diese ehrenamtliche Aufgabe suchen wir Unterstützung.

Wenn Sie regelmäßig und verlässlich ein bis zweimal monatlich Donnerstagvormittag Zeit haben, so melden Sie sich bitte per eMail bei uns: christusbuecherei@thomas-kirchengemeinde.de. In den Schulferien findet keine Ausleihe statt.

Info aus der Brücke-Buchhandlung

Wir sind für Sie da. Sie können wie immer bei uns Bücher bestellen unter **Tel. 33 15 16** bei Renate Lippert sowie unter **Tel. 93 19 94 69** (Brücke-Laden). Falls Sie niemanden erreichen, sprechen Sie Ihre Wünsche auf den Anrufbeantworter; er wird regelmäßig abgehört. Selbstverständlich können Sie uns auch eine eMail schreiben: Mail der Brücke-Buchhandlung (bruecke_ev@gmx.de) oder an Renate Lippert (renate_lippert@gmx.de)
Sie können jetzt auch wieder Ihre Bestellungen in der Paulus-Bücherei **Mi 15.00–18.30 und Fr 15.00–17.30** aufgeben bzw. die bestellten Bücher abholen.

Wir bringen Ihnen die Bücher auch gerne nach Hause!




Gruppen

Bitte beachten Sie bei allen Veranstaltungen die dann noch geltenden Corona-Regeln.

Mittagstisch im Café Selig

Jeden Mi 12.00–13.00

Frisch gekochtes arabisches Essen
(mit Fleisch 6 €, vegetarisch 5 €)

Café für alle im Kulturcafé Selig

Jeden Fr 15.00–17.00,
Café Selig Pauluskirche

Offener Näh- und Handarbeitstreff

für alle Interessierten

Mo 02.05. 19.30, Maarhaus In der Maar 10

Info von annette.unkelbach@ekir.de

Café Christuskirche

Mi 04.05. 15.00,

Gemeindesaal Christuskirche

Endlich findet Café Christuskirche wieder statt. Unser Thema: „Geschwister ... sucht sich - im Gegensatz zu Freunden - keiner aus.“ Keine Beziehung ist so eng, doch vielleicht auch von Konflikten geprägt. Das Geschlecht der Geschwister spielt ebenso eine Rolle wie der Altersabstand und die Reihenfolge der Geschwister. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit einem fröhlichen Austausch. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

Brigitte Endberg

Neu! Neu! Neu! Einladung zu einem neuen Seniorentreff in der Pauluskirche

Do 05.05. 15–17.00, Café Selig

Wir laden Sie ein mit uns zu singen, spielen, denken und diskutieren. Natürlich gehört das Kaffeetrinken zum Erlebnis dazu. Wichtig ist uns dabei die Gemeinschaft, das Kennenlernen und die offene Atmosphäre.

Dieser Seniorentreff soll zu einer festen Einrichtung werden – jeweils am 1. Donnerstag im Monat. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pfr. Siegfried Eckert, Jutta Kahmann

Männerkreis

Fr 06.05. 20.00,

Gemeindesaal Christuskirche

Auch neue Männer sind jederzeit herzlich willkommen, wir sind ein offener Kreis und freuen uns über neue Mitglieder.

Info von maximilian.ehlers@ekir.de.

Frauenfrühstück

Di 10.+24.05., 07.06. 09.30,

Maarhaus In der Maar 10

Wir freuen uns über neue Teilnehmerinnen! Info Renate Lippert ☎ 33 15 16.

Repair-Café im Jugendkeller

Fr 13.05. – Jeden 2. Freitag im Monat

15.30–17.30, Jugendkeller Pauluskirche

Pflanzentauschbörse

rund um den Pauluskirchturm

Fr 13.05. 16.00–ca. 17.30

Nach zweijähriger Auszeit gibt es sie in diesem Jahr endlich wieder: die Pflanzentauschbörse. Alles kann getauscht werden: Samen, Setzlinge, Stecklinge, Ableger, Zimmerpflanzen ...



Auch das Café Selig wird wieder mit Kaffee, Tee, kühlen Getränken und frisch gebackenem Kuchen für das leibliche Wohl sorgen.

Annette Unkelbach

Neue Konfis braucht das Land

Anmeldung noch möglich!

Di 17. 05. 15.00, Christuskirche

Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation. An diesem Dienstag beginnt der neue Jahrgang mit dem Unterricht. Wenn Sie es bislang versäumt haben, Ihr Kind anzumelden, kommen Sie doch bitte spontan dazu oder melden sich bei Angelika Bockamp oder Pfr. Ploch. Auch für Fragen rund um die Konfirmation stehen wir jederzeit zur Verfügung. Man muss noch nicht getauft sein, um dabei zu sein und kann gerne auch erst mal nur schnuppern. Wir freuen uns auf die neue Gruppe und hoffen auf eine gemeinsame Zeit, die möglichst wenig an Einschränkungen bereithält.

PFF – Paulus For Future

Infoabend Photovoltaik

Di 17.05. 19.00, Café Selig

Im Januar hat leider Corona den Infoabend verhängelt.

Nun ein neuer Anlauf – und dieses Mal mit einem großartigen Anschauungsobjekt: unserer 60kWp-PV-Anlage auf dem Kirchendach! Haben Sie Fragen zum Thema Photovoltaik? Was ist das überhaupt? Welche Möglichkeiten gibt es? Ist das was für mich? Wie teuer wird es? Was ist ein Steckersolarmodul? Was muss ich beachten? Informationen zu diesen Fragen, aber auch zu unserem Projekt „Himmelsenergie“ gibt es an diesem Abend. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Dr. Reinhard Loch
und Annette Unkelbach



Frühstück in der Gemeinde

Mi 18.05. 12.00,

„Light Lunch“ Restaurant Rheinaue
(Dieses Mal am 3. Mittwoch!)

Wir treffen uns wie immer in der Rheinaue. Wir wollen uns Gedanken zum Thema „Glück“ machen. Es begrüßt Sie herzlich

Karin Ulrich

Frauentreff

Do 19.05. 19.00,

Gemeindesaal Christuskirche

Mit Pfarrer Oliver Ploch: „Die Kirche der Zukunft“ – Gedanken und Diskussion. Herzlich willkommen!

Monika J. Mannel

☎ 35 27 29

Freitagstreff

Fr 20.05. 19.30,

Gemeindesaal Christuskirche

„Was brauche ich für einen gelingenden/gelungenen Urlaub“

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter.

Heidrun Bahls & Dagmar Völpe

Werktags in Paulus

Die Lebendigkeit der Gemeinde hat nicht immer die große Bühne, aber dass das Gemeindezentrum ein Ort der Begegnung ist, konnte kein Lockdown so ganz verhindern. Für uns als ev. öffentliche Bücherei wurde zunächst mit der Einsparung der Büchereifachstelle und dann mit den Herausforderungen der Coronazeit die Rolle Gemeindebücherei als Mitgestalterin von „Kirche“ nochmal neu befragt. Gerade unsere beiden Büchereien haben mit brennendem (ehrenamtlichem) Einsatz

die Lebendigkeit genährt, die jetzt wieder in vielen Facetten aufblüht, manchmal im Verborgenen an ganz normalen Werktagen, zum Beispiel in Paulus...

Ein Montag

Auch am „Küstersonntag“ ist was los im Gemeindezentrum. An einem Montag-nachmittag feiert die Flüchtlingshilfe im Saal ein Frühlingsfest. Während sich gegen Abend der Saal leert, kommen schon die ersten Teilnehmerinnen der Gesprächsgruppe „Theo-Lab“, um es sich im Café Selig gemütlich zu machen. Als Kerzenlicht in den Hof leuchtet, finden immer mal wieder einzelne Leute den Weg ins Gemeindehaus, geben etwas ab, holen sich Gemeindebriefe oder gehen einfach auf der abendlichen Hunderunde an den erleuchteten Schaukästen vorbei.

Ein Dienstag

Der erste Besuch am frühen Morgen ist die Schulklasse, die aus der benachbarten Bodelschwingschule um die Ecke biegt und fröhlich in der Bücherei verschwindet. Wenn alle mit Büchern versorgt sind und die Lehrerin als letzte die Tür abschließt, sind unter dem Apfelbaum schon eine ganze Gruppe Kinderwagen vorgefahren. Das „Café Elternzeit“ vom HdF beginnt mit dem Begrüßungslied draußen, bevor sich Eltern und Babys auf die Krabbelteppiche im Gemeindesaal begeben. Auch im Selig nebenan muss man sich derweil mit Kaffee stärken: Eine Gruppe Frauen lernt dort Deutsch und übt dann, mit Arbeitsblättern ausgestattet, in der Küche alle Alltagsgegenstände zu benennen. Später räumt der Küster die vielen Kaffeetassen wieder aus der Spülmaschine aus und rückt Möbel, denn am Nachmittag kommen die Konfis in den Saal ...

Ein Mittwoch

Wenn sich vormittags die Hauptamtlichen in der Dienstbesprechung versammelt haben, wird in der Küche schon der Mittwochs-Mittagstisch vorbereitet. Die syrischen Mittagsteller sind schon fast kein Geheimtipp mehr. In der Coronazeit gab es sogar ein To-go-Angebot, ebenso wie von der Bücherei, die an diesem Nachmittag natürlich auch wieder die Tür öffnet. Am Abend erobern, mit Einkäufen beladen, Jugendliche die Küche. Reihum kochen immer zwei für den Teamtreff, der im Jugendkeller stattfindet. Der halbe Jugendausschuss gehört zu dieser Gruppe junger Erwachsener und kommt aus dem Partykeller an die Erdoberfläche, um sich im Selig mit dem Jugendausschuss zu treffen.

Ein Donnerstag

Im Saal summt der Diaprojektor und Kindergartenkinder und ihre Eltern folgen dem Bilderbuchkino. Nach der Lesung gibt es zur Freude der Kinder eine Runde laut schepperndes Dosenwerfen im Innenhof. Die Ohren der Nachbarn werden am Abend versöhnt, wenn der Kirchenchor zusammenkommt und die Probe mit einem schönen Abendkanon bei offenen Türen beendet.

Ein Freitag

Der Freitagnachmittag im Gemeindezentrum Paulus ist legendär. Dutzende Fahrräder aller Größen drängen sich unterm Glockenturm, um den Apfelbaum häufen sich bunte Kinderjacken und Schulranzen. Deren BesitzerInnen besuchen die Probe des Kinderchores oder die Bücherei. Am liebsten beides. Unter leuchtenden Markisen genießen Alt und Jung die selbstgemachten Kuchen vom Café Selig, und Limo und Muffins finden reißenden Absatz. Während Familien mit Büchern beladen ins Wochenende starten, finden sich andere Menschen ein, die zum abendlichen Friedensgebet in der Kirche oder zum Jugendtreff im Keller verschwinden...

Konstanze Ebel
und Andrea Reinkensmeier

Haus der Familie



Mehr
Generationen
Haus



Erwerbstätigkeit ade – Rente juchhe?!

Fr 20.05. 16.30–19.30

Ein Workshop zur Vorbereitung auf den Ruhestand. Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie das „Leben danach“ aussehen soll? Welche Wünsche, Ideen, Träume möchten Sie noch realisieren? Welchen Begrenzungen sehen Sie sich gegenüber?

Leitung: Dagmar Völpel 1x4Ustd., 33 € bis 43 €

NEU! Die Kraft der Gefühle bei Kindern

Do 19.05. 20.00–21.30

Während die überschäumende Freude unserer Kinder auf uns überspringt, sind ihre Wut oder Angst nicht immer leicht auszuhalten. Wie wir Gefühlen zusammen mit dem Kind begegnen können, ist ein Schritt zu einem gemeinsamen Wachstum von Eltern und Kindern.

Leitung: Verena Grunewald 1x2Ustd., 14 € bis 19 €

NEU! Acrylmalerei – endlich mal viel Zeit zum Kunst machen!

Fr 06.05. 17.00–20.45 +

Sa 07.05. 10.00–16.00

Wir wollen gemeinsam ein Thema bearbeiten: Es kann eine Technik, eine Kunstrichtung oder ein Subject sein. Gerne auch Anfänger*innen mit und ohne Vorkenntnisse.

Leitung: Kirsten Göritz-Rohde 1x13Ustd., 74 € bis 89 €

Bewegung-Spiel-Spaß + Offenes Elterncafé

So 01.05. 15.00–18.00

Wir laden alle Kinder im Alter von 0-3 Jahren mit ihren Eltern in den großen Saal ein, um eine liebevoll aufgebaute Bewegungslandschaft zu entdecken. Für die Eltern stehen Kaffee + Kuchen bereit und Zeit zum Austausch zu Erziehungsfragen und den Familienalltag.

Leitung: Frida Schöck/Petra Müller-Leyendecker 1x4Ustd., gebührenfrei

Kontakte und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwinghstr. 5, ☎ 433 17 39
Mail: siegfried.eckert@ekir.de
Sprechst.: Di 18.00–19.00, Fr 15.00–16.00
Pfarrer m.b.A. 75% Dr. Jochen Flebbe

☎ 184 57 51

Mail: jochen.flebbe@ekir.de

Freie Tage: Montag + Samstag

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 374 339, Fax: 372 208 Mail: oliver.ploch@ekir.de

Sprechstunde: In dringenden Fällen jederzeit und gerne nach Vereinbarung

Bevollmächtigtenausschuss:

Mail: gemeindeleitung-thomaskirchengemeinde@ekir.de
Superintendent Pfarrer Mathias Mölleken, Mail: mathias.moelleken@ekir.de; Pfarrer Norbert Waschk, Mail: norbert.waschk@ekir.de; Pfarrerin Claudia Müller-Bück, Mail: claudia.mueller-bueck@ekir.de; Gerlinde Habenicht, Mail: gerlinde.habenicht@ekir.de; Dominique Bischof, Mail: dominique.bischof@ekir.de; Manuel Esser, Mail: manuel.esser@ekir.de; Dr. Götz Huttel, Mail: goetz.huttel@ekir.de; Dr. Gerhard Thiele, Mail: gerhard.thiele@ekir.de

Haus der Familie. Familienbildungsstätte plus Mehrenerationenhaus, Friesenstr. 6

Leitung: Katharina Bete
Büro Mo–Fr 9.00–12.00 ☎ 37 36 60
Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de
Instagram unter @hausderfamilie.bonn

Kleiderkammer Bad Godesberg

Godesberger Allee 6–8, ☎ 39 17 77 27
Öffnungszeiten: Mo + Di 10.00–13.00 Uhr,
Mi + Do 15.00–18.00 Uhr
Ltg.: Angela Faust und Anja-Maria Gummersbach

Christuskirche

Küsterin: Ingeborg Hantel ☎ 37 49 20,
Fax: 37 75 738

Kantorin: Hannah Schlage-Busch

☎ 0176 61 64 19 38,

Mail: hannah.schlage@ekir.de

Di 19.30 Kantorei

Do 19.00 Jugendchor

Bücherei: Hohenzollernstr. 70, Mo, Mi, Do

15.00–18.00, ☎ 37 98 71

Mail: christusbuecherei@ekir.de,

Instagram unter @buecherei.christuskirche

Ltg.: Anja Maria Gummersbach

Gemeinderedakteur: Dr. Dietrich Vennemann

Mail: dietrich.vennemann@googlemail.com

Ansprechpartnerinnen offenes Ohr:

Brigitte Endberg ☎ 31 51 78

Almut Rogg ☎ 39 18 182

Netzwerk Hand in Hand:

Gisela Wege-Bödder ☎ 37 81 74

Kindertagesstätte Christuskirche:

Leitung: Ulrike Gottschlich ☎ 38 27 271

Mail: info-christuskirche@kjj-ggmbh.de

Organisatorisches rund um die Konfirmandenarbeit:

Angelika Bockamp ☎ 68 86 034

Mail: angelika.bockamp@ekir.de

Pauluskirche

Küster: Daniel Müller ☎ 0177 5798146

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Kantorin: Angelika Buch ☎ 32 62 14

Mail: angelika.buch@ekir.de

Do 19.30 Chor

Fr ab 15.00 drei Kinderchorgruppen

Bücherei: In der Maar 7,

Mi 15.00–18.30 + Fr 15.00–17.30

☎ 31 71 20, Mail:

paulusbuecherei@thomas-kirchengemeinde.de

Instagram unter @paulusbuecherei

Ltg.: Andrea Reinkensmeier

Brücke-Buchladen:

In der Maar 7 ☎ 93 19 94 69

Gemeinderedakteurin: Renate Lippert

☎ 331 516, Mail: rene_lippert@gmx.de

Kindertagesstätte Pauluskirche:

Leitung: Jenni Jackisch, Bodelschwinghstr. 9,

☎ 38 27 274

Mail: info-pauluskirche@kjj-ggmbh.de

Thomaskapelle

Gemeindehaus: Kennedyallee 113

Else Reinerth ☎ 35 73 53

Kindertagesstätte Thomaskapelle:

☎ 38 27 273

Mail: info-thomaskapelle@kjj-ggmbh.de

Gemeindeamt: Verena Günther und Gabriele Schneider

Büro Christus-/Pauluskirche:

Geöffnet: Friesenstr. 4: Mo, Mi, Fr 09.00–12.00, In der Maar 7: Fr 15.00–18.00

☎ 33 60 33 78, Fax: 33 67 47 98; Mail: isolde.born@ekir.de (Mailadresse gilt erst mal weiter)

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der Website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.

MAI 2022 – GOTTESDIENSTE

JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE				THOMAS-KIRCHENGEMEINDE				
ERLÖSERKIRCHE		MCG (neben der Johanneskirche) Zanderstr. 51 So 10.30	Immanuelkirche Tulpenbaumweg 2-4 So 10.30	RIGAL'SCHE KAPELLE Kurfürstenallee 11	CHRISTUSKIRCHE Wurzerstr. 31 So 10.30	PAULUSKIRCHE In der Maar 7 So 10.30	HEILANDSKIRCHE Domhofstr. 43-49 So 10.00	
Sa 30.04.					15.00 Ploch, Konfirmation 17.00 Ploch, Konfirmation			
So 01.05. Misericordias Domini	Fermor		10.00 und 11.30 Mölleken/Ronsdorf Konfirmation		09.30 Ploch, Konfirmation 11.30 Ploch, Konfirmation	Eckert / Dr. Flebbe Konfi-Vorstellungs-GD	Prädikantin Dr. Umbach	
Sa 07.05.						18.00 Eckert / Dr. Flebbe Vorabendmahlgottesdienst	17.00 Merkes Konfirmation	
So 08.05. Jubilate	Waschk		10.00 und 11.30 Mölleken/Ronsdorf Konfirmation	11.00 Frankophone Gemeinde Pasteur Martin Keizer	Ploch „Glücklich sein“	10.00 Eckert/Dr. Flebbe Konfirmation	19.30 Merkes, Konfirmation 11.30 Merkes, Konfirmation	
Sa 14.05.	13.00 Post Konfirmation I							
So 15.05. Kantate	Post Konfirmation II		Fermor		Ploch mit Kantorei „Wunschkonzert“	18.00 Eckert / Prof. Dr. Fermor Jazzvesper mit BlueChurch-Festival	Prädikant Fleischer	
So 22.05. Rogate	Waschk		Fermor		Dr. Flebbe	Ploch mit Chor „Vater unser“	11.00 Merkes GoDi anders	
Do 26.05. Christi Himmelfahrt	10.30 Waschk Open air - vor dem Hist. Gemeindefaal	Mölleken (Open air)				11.00 Eckert / Ploch Open-air-Gottesdienst	Merkes Tag des Ehrenamtes	
So 29.05. Exaudi	Fermor		Mölleken		Ploch „Vater unser“	Jochum	Prädikantin Reimer	
So 05.06. Pfingstsonntag	Post		Fermor		Ploch	10.00 Eckert / Dr. Flebbe Konfirmation		
Mo 06.06. Pfingstmontag	17.00 Ökumenischer Gottesdienst in St. Evergisus		12.00 Mölleken Ökum. Gottesdienst		17.00 Ökumenischer Gottesdienst in St. Evergisus	15.00 50. Ordinationsjubiläum Pfr. Ernst Jochum		
Seniorenheime Erlöser-Kirchengemeinde		Ökum. Pfingstfeuer Sa 04.06. 17.00-19.00 St. Albertus-Magnus	Glanlicht-GD Sa 21.05. 18.00 „Da pace DOMINUM“ Friedens-GD mit Pfr. Matthias Schippel	Kindergottesdienst So 08.05. 10.30				Wochenschluss- andachten Jeden Fr 18-18.30 Andacht im Seitenschiff mit wechselnden Prediger/-innen
Johanniterhaus, jeweils Mi 16.30 (im Andachtsraum) Mi 04.05. Fermor Mi 11.05. Post Mi 18.05. Fermor Mi 25.05. Waschk Mi 01.06. Waschk			Waldkrankenhaus jeden Di 18.30 Horn Reha-Klinik jeden Do 18.30 Jeltsch	Kindergottesdienst So 29.05. 10.30 Paulus-Arche Taufgottesdienst Sa 04.06. 15.00 Eckert Vorabendmahlgottesdienst Sa 04.06. 18.00 Eckert/Dr. Flebbe				
St. Vinzenzhaus Mi 11.05. 15.30 Post				Monatspruch MAI 2022				
Seniorenresidenz Rheinallee Do 19.05. 16.30 Waschk				Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlhergeht. «				3. JOHANNES 2

Sondertermine

● = Abendmahl ○ = Alkoholfreies Abendmahl ● = Kirchenkaffee und abends mit Umtrunk ☺ = Kindergottesdienst